



Fotografiert von Ludwig Schiller

AUS DEM INHALT

Seite 3:	Vorwort des Bürgermeisters
Seite 6:	Ausschussberichte
Seite 14:	Trinkwasserüberprüfung
Seite 16:	Gesunde Gemeinde
Seite 20:	Veranstaltungskalender
Seite 38:	Sprechtage, ärztl. Sonn- und Feiertagsdienste, Standesamt



Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4073 Wilhering
Zulassungsnummer 95271L75U

Marktgemeinde Wilhering, A-4073 Linzer Straße 14
Bezirk Linz-Land, Oberösterreich

Wilheringer Kultursommer 2011 in der Stiftsscheune

„Der Don Quijote vom Bindermichl“

Eine Satire von Rudolf Habringer und Joachim Rathke

Ferdinand Hierländer lebt in einem Altersheim und hat Angst: Vor dem Untergang des Schnitzels, dem Verschwinden des Almdudlers, vor der Vermehrung der Verbrechen und dem Untergang des christlichen Glaubens. „Der Don Quijote vom Bindermichl“ ist eine freche Satire rund um die derzeit breit diskutierten Themen von Migration, Angst vor dem Verlust der Identität und der Angst vor dem Altwerden.

Premiere 13.07.2011,

weitere Vorstellungen:

15., 16., 19., 20., 21., 22., 23., 26., 27., 29., 30. und 31., jeweils 20 Uhr.

Karten/Infos - 0699/10 97 67 39

oder 0732 / 78 32 38

Eintritt VK: € 20.- / 18.- / 16.-

Wilheringtag:

Freitag, 15.07.11, Theatermatinee

19:00 Uhr, Einführung zum Stück,

WilheringerInnen erhalten preisreduzierte Karten am Gemeindeamt.



Die Liebe und die Mädchen – ein lieblicher Liederabend über Liebeleien

Es ist wieder soweit: Die Mädchen kommen zurück! Nach ihrem ersten Erfolg „Der Tod und die Mädchen“, steht nun schon das Nachfolgeprogramm auf dem Plan. Das Thema: Die Liebe. Julia Ribbeck, Christiane Schulz und David Wagner nähern sich zum zweiten Mal einem schier unerschöpflichen Thema. Setzen ein Gefühl in Szene, das traumhafter und zugleich schmerzlicher nicht sein könnte.

Sie summen und singen, plaudern und plärren, jauchzen und jubilieren, zanken und zärteln.

Premiere 16.08.2011,

weitere Vorstellungen:

18., 19., 23., 24., 25., 26., jeweils 20 Uhr.

Eintritt: € 17.-

Infos:

www.dertodunddiemädchen.com

Wilheringtag:

Freitag, 19.08.2011,

WilheringerInnen erhalten preisreduzierte Karten am Gemeindeamt.



Karl M. Sibelius und Jazzwa in Concert

Was für eine erlesene Kombination. Publikumsliebbling **Karl M. Sibelius** und die **Balkan Blues- und Jazzband Jazzwa** treten exklusiv für das Wilheringer Abschlusskonzert gemeinsam auf. Freuen Sie sich auf einen Abend mit Pop-Rock und Musicalsongs, neu arrangiert und ungewöhnlich präsentiert von außergewöhnlichen Musikern und dem großartigen Performer Karl M. Sibelius, der nach langer Zeit wieder ein Konzert in Oberösterreich gibt.

Samstag, 27.08.2011, 20 Uhr.

Eintritt: € 25.-. Ermäßigungen für Wilheringer GemeindebürgerInnen sowie Schüler, Lehrlinge- und StudentenInnen. Kartenverkauf über Gemeindeamt Wilhering.



Dauerausstellung zur Geschichte des Stiftes Wilhering

In den Räumlichkeiten der Fritz Fröhlich Sammlung wird eine Dauerausstellung eingerichtet, die den Besuchern die Geschichte des Zisterzienserstiftes näher bringen soll. Geöffnet ist die Ausstellung in den Sommermonaten Juli / August, von 11:00 - 18:00 Uhr, montags geschlossen.



Liebe Wilheringerinnen, liebe Wilheringer!

In den Vorjahresausgaben der Gemeindezeitung mussten Sie öfter von uns Gemeindepolitikerinnen und Gemeindepolitikern hören: Wirtschaftskrise, den Gemeinden geht es sehr schlecht, einiges über 300 Gemeinden von 400 können den Haushalt nicht mehr ausgleichen.

Heute kann ich schreiben, dass es vorsichtigen Optimismus gibt. Es geht der Wirtschaft besser, die Gemeinden nehmen wieder mehr ein. Wir nehmen an, dass das Land bald den Baustopp für die Gemeinden aufhebt und stehen mit unserer Zusage von Landeshauptmannstellvertreter Josef Ackerl, ein Gemeindeamt errichten zu dürfen, in Warteposition. „Wenn das Feuerwehrhaus in Betrieb gegangen ist, dann kann das Gemeindeamt folgen“, war seine Aussage. Am 1. Juli kommt ein Vertreter des Landes OÖ, um unser bereits 2008 genehmigtes Raumerfordernisprogramm noch einmal zu überprüfen. Meist ist auch ein Vertreter aus der Abteilung „Dorferneuerung“ mit dabei. Gemeinsam wird dann der Standort beurteilt.

Wo soll unser Gemeindeamt hinkommen? Eine kurze Erklärung für alle, die sich mit dem Thema nicht beschäftigt haben oder in den letzten Jahren zugezogen sind und den Sachverhalt nicht kennen.

Der Gemeinderat hat im Jahre 2002 den Grundsatzbeschluss gefasst, dass das Gemeindeamt in Wilhering am bestehenden Standort neu errichtet werden soll. Ein wichtiger Grund für die damalige Entscheidung der Politik war:

Dörnbach hat eine sehr schöne Entwicklung mit Wohnbau, der Aufdichtung im Zentrum und dem Mittelpunkt mit Kirche, Pfarrheim, Schule, Kindergarten, Dorfplatz und Kinderspielplatz genommen. Schönering hat ebenfalls mit der Kirche, dem Pfarrplatz und Pfarrheim, Volks- und Hauptschule, mit der Klinik Wilhering, dem Roten Kreuz, der Verkehrsberuhigung und dem Wohnbau sowie dem grünen Dorfplatz sein anerkanntes Zentrum aufgewertet.

So waren wir uns im Gemeinderat einig, dass auch Wilhering neben dem Stift ein markantes öffentliches Wahrzeichen, nämlich das Gemeindeamt am heutigen

Standort, erhalten sollte. Mit der Zeit hat sich dann jedoch herausgestellt, dass ein Neu- und Umbau bei laufendem Betrieb nicht so einfach wird.

Da wir von der Politik gemerkt haben, dass der Standort der Gemeinde keine Streitfrage für die Bürger und für uns in der Politik ist, haben wir alsdann Schönering am Standort der heutigen WILIA Garage ins Auge gefasst. Erfreulicherweise haben wir aus allen Ortschaften die Rückmeldungen erhalten, dass den Mitbürgerinnen und Mitbürgern der Standort des Gemeindeamtes egal ist. Durchschnittlich hat man auch nur zweimal im Jahr einen Weg zum Amt.

Das Gemeindeamt kann und soll aber trotzdem ein Signal für eine Dorf- und Ortsentwicklung sein. So kam es dazu, dass ich 2008 noch einmal Wilhering mit dem Standort Abfahrt Stiftsparkplatz linker Hand ins Spiel gebracht habe. Der Platz dort wurde von vielen Leuten als ideal gesehen. Das Gemeindeamt in Verbindung mit Tourismusbüro und Kaffeehaus, lautete mein Gedanke.

Nunmehr hat Wilhering die Post und die Bank verloren. Es wurde Leben aus dem Zentrum genommen.

Kolleginnen und Kollegen aus dem Gemeindevorstand haben mich gebeten, den Vorschlag Standort Wilhering noch einmal aufzugreifen. Ein Signal, dass auch Wilhering neben Stift und Musikschule einen markanten, belebten Punkt bekommen soll. In Schönering findet man sehr leicht eine Alternative zum Gemeindeamt wie z.B. Wohnbau. Auch die Nachfrage nach einem weiteren „betreuten Wohnen“ ist groß. Wir haben auf jeden Fall keinen Zeitdruck und wollen den Grund auch nicht verschleiern.

Daher hatten die beiden Vizebürgermeister Frau Kapl und Herr Winter sowie Herrn GV Anton Lehner, dem künftigen Amtsleiter und ich einen Termin beim Stift um die Möglichkeiten zu besprechen.

Der Standort links neben den Parkplätzen könnte durch eine offene Tiefgarage auf

Fortsetzung auf Seite 4



Bürgermeister Mario Mühlböck

Aus dem Inhalt

- 4 Berichte des Bürgermeisters
- 6 Ausschussberichte
- 12 Die Gemeinde informiert
- 16 Gesunde Gemeinde
- 18 Personelles, Feuerwehren
- 20 Veranstaltungskalender
- 22 Sport
- 27 Schulen
- 31 Musik
- 33 Senioren, Allgemeines
- 38 Termine

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **02. September 2011**

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber
Marktgemeinde Wilhering, 4073 Wilhering,
Linzer Straße 14, Tel. 07226/2255,
Fax 07226/3095, www.wilhering.at

Für den Inhalt verantwortlich
(ausgenommen Veranstaltungstermine):

Bürgermeister Mario Mühlböck

Fotos: Marktgemeindeamt Wilhering, privat,
in der Gemeinde aktive Vereine, Institutionen
und Gruppierungen

Druck: BTS Druck GmbH,
Holthausstraße 2, 4209 Engerwitzdorf/Linz

Fortsetzung von Seite 3

bestehendes Niveau der heutigen Parkplätze angehoben werden. Am Abend und an Wochenenden gäbe es noch mehr Parkplätze bei Veranstaltungen. Ein schöner Vorplatz wäre ebenfalls möglich!

Ich kann auf jeden Fall der Bevölkerung versichern, dass der genannte Platz sehr gut für ein neues Gemeindeamt infrage kommen würde. Das Stift hat uns zwei Alternativplätze angeboten. Einmal vor den Glashäusern von Ufer kommend oder beim alten Wäschestadel.

Födros eröffnet

22 Beteiligte, hauptsächlich Landwirte, haben am 22. Mai 2011 bei sonnigem Wetter die Födros eröffnet. Diese ist ein weiteres, sehr schönes Projekt um Wilhering den Menschen aus der Gemeinde, aber auch aus der Ferne nahe zu bringen. Bei 22 Stationen kann man über unsere Gemeinde, über die bäuerliche Arbeit, das Hegen und Pflegen der Jagden, die Arbeit der Imker, vieles über Kräuter, Pflanzen, Tiere uvm erfahren.

Zuerst durchwanderten zahlreiche Interessierte in zwei Runden die Stationen, um dann bei einem sehr familiären Eröffnungsabend mit zahlreichen Ehrengästen und Sponsoren am Stadlerhof bei Speis und Trank und den Klängen der „Födros Combo“ den Tag ausklingen zu lassen.

Die Initiatorin, Ortsbäuerin Margit Stadler-Schauer war fleißig unterwegs, um LEADER (EU-Fördermittel) für dieses Projekt zu bekommen.

Wir gratulieren zu dem interessanten Projekt. Erkunden Sie die zwei schönen Runden selbst. Starten können Sie beim Stadlerhof in Katzing oder beim Parkplatz Gasthaus Fischer.

Der Standort vor den Glashäusern wird vom Stift auch als eine Beschleunigung der geplanten Umfahrung von Wilhering gesehen. Diese beginnt vor der Tankstelle in Wilhering und kommt nach dem Friedhof wieder in die bestehende Straße.


Das Land OÖ wird uns auch als „Schiedsrichter“ für einen Standort beistehen. Wir wollen die Für und Wider aller Standorte, also auch Schönering, noch einmal bewerten.

Wichtig ist, dass wir alle an einem Strang ziehen und sicher eine gute Entscheidung treffen wollen.

Noch ein wichtiges Signal – wenn die Einnahmen der Gemeinden wirklich wieder steigen sollten, dann ist uns die Staubfreimachung einiger Straßen, wo die Bebauung schon (fast) abgeschlossen ist, sehr wichtig. Wir wissen, wo bereits sehr lange erwartet wird, wie z.B. „Am Bahnweg“.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer!

Ihr



Feuerwehrhaus Eröffnung

„Ein großartiges Fest“, so lautete der Tenor vieler Besucherinnen und Besucher, die bei der Einweihungsfeier zum neuen, gemeinsamen Feuerwehrhaus der FF Wilhering und FF Edramberg dabei waren. Die vielen Mühen der Vorbereitung und der Einsatz der Feuerwehrleute sowie deren Angehörigen, Freunde und Sympathisanten wurde belohnt.

Sowohl beim Festakt und dem anschließenden gemütlichen Zusammensein am Samstag als auch bei der Festmesse am Sonntag waren jeweils an die 400 Personen gekommen.

Als Gemeinde gratulieren wir zum Fest und danken noch einmal für den unermüdeten Einsatz von der Planung über den Bau bis zur Fertigstellung. Die Feuerwehrleute und einige Sponsoren sowie Unterstützer wie die Firma Hierzer haben manuell und finanziell ihr Bestes gegeben. Land und Gemeinde haben ebenfalls finanziell einiges geleistet.

Als Bürgermeister wünsche ich viel Freude mit dem neuen Feuerwehrhaus, dass es zu wenigen Einsätzen kommt und dass man von diesen gesund wieder nach Hause zurückkehrt.

Der Weg entlang des Rossbaches ist begehbar!

Nun ist er endlich Wirklichkeit. Der Weg entlang des Rossbaches wurde von den Bauhofmitarbeitern hergerichtet. Ein Danke geht an die Landwirte, die uns dort den Grund verkauft haben.

Es wurde vorläufig ein rund 2-Meter-Streifen als Weg ausgebildet. Wir haben als Gemeinde jedoch entsprechend einem Renaturierungs- und Hochwasserschutzprojekt des Herrn Dipl.Ing. Dr. Harald Kutzenberger aus unserer Gemeinde, einen 10-Meter-Streifen gekauft.

Hier soll, sobald das Land Geld zur Verfügung stellt, ein entsprechender Rückbau des Baches mit Eintiefungen und mehr „Kurven“ erfolgen.

Der Weg bleibt naturbelassen (Gras) und es darf dort nicht gefahren werden.

Kaum war der Weg fertiggestellt, hat uns das Unwetter mit den vielen Schäden im Bezirk und in der Gemeinde erwischt. Der frische Grasweg wurde überflutet und verschlammmt.

Sie können den Weg jedoch gerne schon benützen. Er beginnt hinter der WILLIA Garage in Schönering und führt Richtung „Alte Landstraße“, Gasthaus Hollaus und Gasthaus Bründl Alm. Natürlich verläuft der Weg auch in die andere Richtung nach Schönering zum Café Regina und dem Gasthaus Herzog.

Straßensanierungen Güterweg Winkeln, Brudermüllerweg und Güterweg Edramberg

In den letzten Wochen wurde durch die dafür verantwortliche Güterwegmeisterei Eisenwurz der Güterweg Winkeln saniert. Genau genommen in dem Teilabschnitt von der Abzweigung nach Reith bis zur Ortstafel Ende Richtung Lohnharting.

Dieser Teil war von der Güterwegmeisterei für heuer finanziell zur Sanierung vorgesehen.

Zur selben Zeit arbeitet die Güterwegmeisterei an der Abwasserbeseitigung der Edramberger Straße und saniert den Brudermüllerweg und den Güterweg Edramberg.

Also zwei sehr große Bauabschnitte zur Verbesserung unserer Straßen.

Wir hoffen, dass wir bis zum Herbst neben den notwendigen Straßenneubauten auch

einige Sanierungen und vor allem Staubfreimachungen durchführen können.



Wir trauern um unsere frühere Mitarbeiterin Ingeborg Kremsleitner



Ingeborg Kremsleitner

Frau Ingeborg Kremsleitner war 17 Jahre lang als treue und sehr gewissenhafte Mitarbeiterin im Reinigungsdienst tätig. Sie sorgte für die Sauberkeit und Ordnung in der Hauptschule Wilhering.

Frau Kremsleitner war um ein gutes Betriebsklima besorgt und hatte gute Kontakte zur Lehrerschaft, den Schülerinnen und Schülern.

Die fleißige und sehr familienverbundene Frau Ingeborg Kremsleitner wurde am 6. Juni 2011 unerwartet von dieser Welt abberufen.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Kinderspielplatz in Ufer wird dank Sponsoren aufgewertet

Gemeinderätin Mag.^a Ingrid Kern-Holmka stellte uns im Ausschuss für Schule, Kinderbetreuung, Bildung und Frauen das Private-Public-Partnership (PPP) Modell vor. Folgend nahmen wir mit namhaften Unternehmen der Marktgemeinde Wilhering Kontakt auf und baten ihnen Patenschaften für neue Motorikspielgeräte an. Durch das PPP-Modell soll die Zusammenarbeit der Marktgemeinde Wilhering mit den ansässigen Unternehmen gestärkt und gleichzeitig ein zeitgemäßes Freizeitangebot für den Wilheringer Nachwuchs ermöglicht werden.

Die Marktgemeinde Wilhering beabsichtigt in Zukunft von den insgesamt 13 Spielplätzen 3 in den Bereichen Schönering, Wilhering und Dörnbach zu „Haupt-

spielplätzen“ auszubauen. Begonnen hat man heuer in Wilhering.

Am Areal des Spielplatzes in der Ortschaft Ufer trafen sich Bürgermeister Mario Mühlböck und Gemeindevorstand Mag.^a Karin Peticzka am 11. Mai 2011 gemeinsam mit Eltern und Kindern aus der näheren Umgebung des Spielplatzes und haben Motorikspielgeräte ausgesucht, welche anschließend durch das Marktgemeindefamiliendeamt angekauft wurden.

Ein herzliches Dankeschön an die Firmen Hierzer, Allgemeine Sparkasse Wilhering und NTS. Letztere haben sich mit beachtlichen € 1.500,- als Beitrag für ein Spielgerät eingestellt.



Klettergerät

Ausschuss für Kultur-, Jugend- und Familienangelegenheiten

*Liebe Wilheringerin,
lieber Wilheringer!*

Ist Wilhering eine familienfreundliche Gemeinde?

Dieser Frage wird ab Herbst eine Arbeitsgruppe rund um den Familienausschuss in der Gemeinde nachgehen. Dabei soll die Kinder- und Familienfreundlichkeit – welche sich auf alle Lebensphasen von Menschen bezieht – zuerst erhoben und dann bedarfsgerecht weiterentwickelt werden.

Ich lade daher alle Generationen und Interessierte in der Gemeinde herzlich zum 1. Workshop „Audit Familienfreundliche Gemeinde“ am Dienstag, dem 27. September 2011, 18.30 Uhr, ins Hofrichterhaus ein.

Kultursommer 2011

Natürlich möchte ich noch einmal besonders auf die Veranstaltungen des Wilheringer Kultursommers im Theaterstadl hinweisen und Sie sehr herzlich dazu einladen.

1. Juli 2011:
Jugendkonzert: Pop und Rock mit „True Diversity“

13. – 31. Juli 2011:
Theater Spektakel „Der Don Quijote vom Bindermichl“

24. Juli 2011:
Kindertheater „Pinocchio“

16. – 26. August 2011:
Liederabende „Die Liebe und die Mädchen“

27. August 2011:
Karl M. Sibelius und Jazzwa in Konzert

Ferienpass 2011

Auch im heurigen Jahr gibt es für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde ein sehr umfang- und abwechslungsreiches Ferienprogramm.

Mein Dank gilt hier vor allem den Vereinen, Institutionen und engagierten Einzel-



Vizebürgermeisterin
Renate Kapl, Obfrau
des Ausschusses für
Kultur-, Jugend- und
Familienangelegenheiten

personen, die mehr als 50 Veranstaltungen in diesem Sommer anbieten.

Ich wünsche einen erholsamen, kulturell ansprechenden und den Kindern und Jugendlichen recht abwechslungsreichen Sommer.

Ich hoffe, dass das breite Sommerangebot reichlich genutzt wird und ich würde mich freuen, Sie beim 1. Workshop „familienfreundliche Gemeinde“ im Herbst begrüßen zu dürfen.

Liebe Grüße
Ihre Renate Kapl

Ausschuss für örtliche Raumplanung, Finanz- und Sportangelegenheiten

*Liebe Wilheringerinnen!
Liebe Wilheringer!*

Ist Wilhering eine fahrradfreundliche Gemeinde?

Diese Frage stellte sich mir nach den vielen Meldungen in Presse und Rundfunk in letzter Zeit.

Das Land Oberösterreich startete die Aktion „Oberösterreich radelt zur Arbeit“.

Die Stadt Linz brachte mit „BIKEKITCHEN LINZ“ frischen Wind für Linzer RadfahrerInnen mit 115 Kilometern E-Bike-Radrouten in und um die oberösterreichische Landeshauptstadt!

Unser Radwegenetz

Radwege in Kombination mit Gehwegen entlang der B 129 sind fast durchgehend im gesamten Gemeindegebiet und die

Radwege entlang der Donau auf dem ehemaligen Treppelweg. Im Ortsgebiet gilt ohnehin die 30km/h-Begrenzung.

Wie oft sind wir mit dem Fahrrad unterwegs?

Eine Studie aus dem Jahre 2001 (nachzulesen unter: http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xbcr/SID-4D5C0248-9EA14A01/ooe/vt_vk_41000.pdf) besagt, dass in Wilhering 5,5% täglich mit dem Rad unterwegs sind. Ich hätte gedacht, dass das mehr sind.

Im Vergleich liegen wir zu Graz mit 13% und dem Bezirk LL mit 8,9% etwas schlechter, etwa gleich wie Linz mit 5% - was auch an der Topografie unserer Gemeinde liegt. Im hügeligen Gelände sind Radwege schwieriger zu



Vizebürgermeister
Manfred Winter,
Obmann des Ausschusses für örtliche Raumplanung, Finanz- und Sportangelegenheiten

bauen und natürlich kostenintensiver. Unsere Forderung (übrigens einhellig von allen Fraktionen), den Radweg nach Linz auszubauen und einen Anschluss durch das Mühlbachtal nach Hitzing herzustellen, blieb bis dato leider unerfüllt.

Der Donauradweg endet quasi bei der Überfuhr in der Ortschaft Ufer, ein Radweg führt zum Stift Wilhering und dann ist die gefährliche Straßenverbindung nach Linz.

Fortsetzung auf Seite 7

Fortsetzung von Seite 6

Scheitert es an den hohen Kosten?

Für den Radweg nach Linz wären laut einer Kostenschätzung € 5 Mio. zu veranschlagen - eine enorme Summe, wenn man bedenkt, dass 1km Radweg im Schnitt € 125.000.- kostet.

Im Vergleich! 1km Bundesstraße immer-

hin € 5 Mio., 1km Westring € 120 Mio..

Wir bleiben dran: Radweg nach Linz entlang der B 129.

Und mein Tipp für Sie:

Benutzen Sie Ihr Rad häufiger, vielleicht manchmal zum Einkauf, aber auf jeden Fall am Wochenende oder nach der Arbeit zu einem entspannenden oder sport-

lich herausforderndem Trip in die Au, auf dem Damm entlang der Donau oder in die Mühlviertler Hügellandschaft.

Ihr Sportreferent

Manfred Winter

Ausschuss für Bau-, Straßenbau- und Wohnungsangelegenheiten

Wohnungsbau Schönering

Die Wohnungsgenossenschaft Neue Heimat hat das Grundstück 723/2, bei der Einfahrt Schönering, erworben und beabsichtigt dort nun einen Wohnungsbau.

Im Ausschuss für Straßenbau und Wohnungsangelegenheiten, wozu auch der Ausschuss für örtliche Raumplanung eingeladen war, stellten uns Herr Prokurist Ing. Johann Springer und die Architekten Steinlechner und Schmalzer ihren Projektentwurf vor. Der Entwurf besteht aus zwei Häusern mit insgesamt 33 Wohnungen und 66 Autoabstellplätzen. Davon sind 33 in der zu errichtenden Tiefgarage und 33 im Freien.

Im Haus eins entstehen drei Geschosse mit je sieben Wohneinheiten, die über einen Laubengang zu erreichen sind.

Davon sind 18 Dreiraumwohnungen mit ca. 75 m² zzgl. 9m² Loggia und drei Zweiraumwohnungen mit ca. 57 m² zzgl. 5m² Loggia.

Im Haus zwei, das ebenfalls dreigeschossig geplant ist, entstehen sechs Dreiraumwohnungen mit ca. 75 m² zzgl. 9 m² Loggia und sechs Dreiraumwohnungen mit ca. 73 m² zzgl. 5,5 m² Loggia.

Ein Kinderspielplatz und die nötigen Freiräume sind ebenfalls geplant.

Die Ausschussmitglieder haben das Projekt zum Großteil als gut befunden. Über die Anordnung der Freiparkplätze und die Wohnungsgrößen wird jedoch noch nachgedacht.

Vergabe Straßen-, Kanal- und Wasserleitungsbau 2011

Die Arbeiten wurden im nicht offenen Verfahren ausgeschrieben.

Folgende Kapitel sind in der Ausschreibung enthalten:

Kanalbau (Errichtung von Hauskanalschlüssen), Wasserleitungsbau, Straßensanierungen und div. Regearbeiten.



GV Anton Lehner,
Obmann des
Ausschusses für Bau-,
Straßenbau- und
Wohnungsangelegenheiten

Acht Firmen wurden zur Angebotsabgabe eingeladen, von denen sieben Anbieter zeitgerecht ein Angebot gelegt haben.

Die Angebotssummen haben von € 73.466,99 bis € 106.385,76 gereicht, sodass die Firma West-Asphalt, Mitterfeldstraße 7, 4600 Wels, als Billigstbieter den Zuschlag erhalten hat.

GV

Anton Lehner

Ausschuss für Wirtschafts-, Tourismus- und Verkehrsangelegenheiten

*Liebe Wilheringerinnen,
liebe Wilheringer!*

ORF-Donausteig-Challenge: „Einfach Sagenhaft“ vom 09. – 20. Mai 2011

Am 09. Mai 2011 fand die Startveranstaltung zur ORF-Donausteig-Challenge statt. 8 Teilnehmer erwanderten den Donausteig in 12 Tagen, wobei sie sich 365 km und 20.000 Höhenmetern von Passau bis Grein stellten.

Am Freitag, dem 20. Mai 2011 ging das

vielbeachtete Wanderevent in Grein zu Ende. Sieben der ursprünglich acht Wanderer kamen durch und schafften die 365 Kilometer durch alle Landesviertel und insgesamt 20.000 Höhenmeter von Enns über Passau bis Grein in den vorgegeben 12 Tagen bravourös.

Die 1. Etappe führte am 09. Mai von Enns bis in unsere Marktgemeinde Wilhering. Ab Leonding wurden die Wanderer von Schülern der Volksschule Wilhering mit



GV Konsulent Josef
Mittermair, Obmann
des Ausschusses für
Wirtschafts-,
Tourismus- und Ver-
kehrsangelegenheiten

Frau OSR Schober, Eltern und den Wanderern des SV Wilhering sowie meiner Person in den Stiftsort Wilhering begleitet. Nach einem Empfang durch Bgm. Mario Mühlböck und Abt Gottfried Hemmelmayr gab es für die Wanderer eine

Fortsetzung auf Seite 8

Fortsetzung von Seite 7

Stiftsführung durch den Abt. Auf Einladung der Gemeinde gab es ein Abendessen beim Donausteigwirt „Bründl im Fall“ für die hungrigen Wanderer. Der nächste Tag führte die Wanderer auf die Etappe zwei von Wilhering nach Aschach.

Verkehrsangelegenheiten

Erweiterung durch Markierung und Ausweisung von zusätzlichen Parkplätzen beim Bauhof – Wiliahaltestelle Mühlbachkreuzung.

Querung der B129 in Ufer – Schulweg

Nach nochmaliger Prüfung durch das Land OÖ, wurde aufgrund der ungünstigen Sichtverhältnisse sowie der örtlichen Gegebenheiten (steile Böschung, Zufahrt Fähre, usw.) keine zufriedenstellende Lösung gefunden.

Schulweg Hitzing bei Nahverkehrs-drehscheibe

Laut Gutachten des Landes OÖ durch den



Donausteig-Challenge: Die begleitende Gruppe des SV Wilhering, Sektion Wandern

verkehrstechnischen Amtssachverständigen ist in diesem Bereich die Errichtung eines Schulweges aus Verkehrssicherheitsgründen nicht möglich.

Verkehrsdrehscheibe Hitzing

An eine Erweiterung des Pendlerparkplatzes wird gedacht.

Die Planungsunterlagen wurden bereits eingeholt und an der Kostenschätzung wird gearbeitet.

Renaturierung Marktau-Fischlehrpfad

Laut Auskunft der Linz AG wird in den nächsten Wochen mit dem Abbau der Au begonnen. Die Rodung ist zur Gänze abgeschlossen.

Die Asphaltierung für den Donauradweg und den Donausteig NEU erfolgt in ca. 3 Monaten.

Neuigkeiten Tourismus und Wirtschaft

Unsere Tourismusbetriebe in OÖ stellen derzeit 30.000 Arbeitsplätze zur Verfügung.

Oberstes Ziel soll es sein, in Zukunft neben Quantität (wie Nächtigungen) im Tourismus noch mehr auf Qualität zu schauen. Mehr Qualität könnte sich bis 2016 durch neue Jobs im Tourismus von zusätzlichen 5.000 Arbeitsplätzen niederschlagen.

Mit dem Wunsch auf einen erholsamen Urlaub/ schöne Ferien, der und die von möglichst vielen Sonnentagen begleitet sein möge/n verbleibe ich

Ihr

GV Konsulent Josef Mittermair



neue Parkplätze beim Bauhof

Tom - Reisen

Taxi-Mietwagen-Autobus
Linz-Hörsching-Neuhofen-Wilhering

07221 / 88 850

Mail: tom-reisen@aon.at
www.tom-reisen.at

Bürozeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr



Ausschuss für Umweltangelegenheiten und öffentlichen Verkehr

*Sehr geehrte Wilheringerinnen,
sehr geehrte Wilheringer!*

Fahrradcheck

Anfang Mai 2011 wurden in Schönering, Dörnbach und Wilhering durch einen Mitarbeiter des ÖAMTC für die GemeindegliederInnen kostenlose Fahrradchecks durchgeführt. Ziel dieser Aktion war es, den interessierten Wilheringerinnen und Wilheringern zu ermöglichen, mit der erforderlichen Sicherheit in die Radsaison zu starten.

Diese von der Marktgemeinde gesponserte Gelegenheit wurde sehr gut in Anspruch genommen. Alle drei Termine wurden voll genutzt und wir freuen uns, hier auf Ihr Interesse gestoßen zu sein. Wir wünschen Ihnen eine schöne und sichere Radsaison.

Energieberatungstage

Die Gemeinde Wilhering als Klimabündnisgemeinde möchte einen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele des Landes OÖ leisten und hat unter anderen folgende Energiesparziele bis zum Jahr 2015 festgelegt:

- Energieeffizienzsteigerung bis 20 % im Bereich der Raumwärme, Warmwasserbereitung und Stromverbrauch durch verbesserte Dämmmaßnahmen, Einsatz verbesserter Technik und neuer Geräte.

- Steigerung des Einsatzes von erneuerbarer Energie gesamt um 25 %.

Um diese Ziele in Erinnerung zu halten und die Umsetzung zu unterstützen hat der Umweltausschuss im Rahmen des Programmes für 2011 die Abhaltung von Energieberatungstagen beschlossen. Der erste Durchgang ist erfolgt und für die Zeit ab Mitte Oktober werden weitere Termine angeboten.



*Herr Langthaler vom ÖAMTC hatte für jeden Besucher den richtigen Tipp!
Einem guten Start in die Radsaison 2011 steht damit nichts mehr entgegen.*



*GV Karl-Heinz Reiter,
Obmann des Ausschusses
für Umweltangelegenheiten und
öffentlichen Verkehr*

Heimbringerdienst

Für ausgewählte Veranstaltungen wird von der Gemeinde Wilhering ein Heimbringerdienst angeboten.

Die Veranstaltungen mit Abfahrtszeit und -ort finden sie nachstehend in einem eigenen Artikel.



Dank des Bemühens von Herrn Feindert ist der Platz übersichtlich geordnet und damit stets bereit, neuen Gras- und Strauchschnitt aufzunehmen. Auch eine umweltfreundliche und kostengünstige Verwertung wird damit ermöglicht.

Strauchschnittplatz bestens angenommen

Der Strauchschnittsammelplatz in Schönering wird von der Gemeindebevölkerung bestens angenommen. Herr Feindert ist sehr bemüht, die angelieferten Sträucher und Gräser in entsprechende Klassen zu trennen.

Damit wird eine zielführende Wiederverwertung, die auch Kosten reduzieren hilft, unterstützt. Noch vor dem Sommer soll die vorliegende Triste gehäckselt werden. Wir danken für Ihr Verständnis und die Disziplin bei der Anlieferung.

Einen schönen Sommer und erholsame Ferien wünscht Ihnen

Ihr Heinz Reiter

Ausschuss für Schule, Kinderbetreuung, Bildung und Frauenangelegenheiten

Liebe Eltern!

In der letzten Gemeinderatssitzung verabschiedeten wir den Beschluss, den Prozess „Audit familienfreundliche Gemeinde“ zur Steigerung der Attraktivität von Ge-

meinden als lebenswerter Standort für Familien, Kindern und Senioren zu starten. Es sollen im Rahmen dieses Audits die Bereiche, in welchen Familienfreundlichkeit gefragt ist, systematisch hinterfragt und Maßnahmen dazu entwickelt werden. Die



GV Mag.^a Karin Peticzka, Obfrau des Ausschusses für Schule, Kinderbetreuung, Bildung und Frauenangelegenheiten

Einbindung der Bevölkerung ist dabei eine wichtige Bedingung.

In der Ferienzeit findet heuer zum bereits 3. Mal der Spiele-Sommer statt. In den Räumlichkeiten des EKIZ (Eltern-Kind-Zentrum) in Schönering (HS Wilhering) betreut u.a. das bewährte Team der letzten beiden Jahre Kinder von 3 bis 12 Jahren.

Ein herzliches Dankeschön allen Verantwortlichen unserer Kinderbetreuungseinrichtungen (EKIZ, Krabbelstube, Kindergärten, Hort und SALE) und Schulen für das nun den Ferien entgegenlaufende Arbeitsjahr.

Ich wünsche Ihnen und den Kindern schöne, erholsame und kraftspendende Ferien!

GV Mag.^a Karin Peticzka



Spiele-Sommer

Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Wilhering hat sich in seiner Sitzung am 30. März 2011 mit dem Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2010 der Gemeinde und der Autobusunternehmung WILIA, der Bilanz 2010 des Vereins zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Wilhering & Co KG und den Globalbudgets 2010 der Schulen eingehend beschäftigt.

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2010, sowie alle anderen angeführten Tagesordnungspunkte wurden in der Gemeinderatssitzung vom 7. April 2011 einstimmig beschlossen.

Ordentlicher Haushalt

Der ordentliche Haushalt schließt mit
EINNAHMEN von € 8.239.971,70
und AUSGABEN von € 8.237.767,53
somit mit einem SOLL-ÜBERSCHUSS
2010 von € 2.204,17.

Auf Grund von absoluter Budgetdisziplin, durch Sparsamkeit und Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen wurde es möglich, dass den außerordentlichen Vorhaben finanzielle Mittel zugeführt werden konnten, obwohl im Voranschlag 2010 dafür keine Mittel vorgesehen waren.

Außerordentlicher Haushalt

Der außerordentliche Haushalt 2010 schließt mit
EINNAHMEN von € 2.789.898,92
und AUSGABEN von € 2.779.807,42
somit mit einem
SOLL-Überschuss 2010 € 10.091,50

Die Gemeinde Wilhering hat bei den Vorhaben ihren Gemeindeanteil geleistet.

MAASTRICHT Ergebnis

Das Maastricht-Ergebnis ist für die Erfüllung der Verpflichtungen Österreichs gegenüber der EU relevant. Österreich ist im Rahmen der EU verpflichtet, ein öffentliches Defizit von maximal 3 % des Brutto-



Gemeinderat Dkfm. Günter Narzt, Obmann des Prüfungsausschusses

inlandsprodukts (BIP) einzuhalten. Innerösterreichisch haben sich deshalb Bund, Länder und Gemeinden im Stabilitätspakt 2008 verpflichtet, bestimmte „Stabilitätsbeiträge“, auch als „Maastricht-Ergebnisse“ bezeichnet, zu erbringen.

Ein weiteres relevantes Kriterium ist der öffentliche Schuldenstand von maximal 60 % des BIP. Grundlage für die Berechnung dieser Werte ist das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 1995 (ESVG 1995).

Die Marktgemeinde Wilhering trägt mit einem MAASTRICHT ERGEBNIS für das Jahr 2010 in Höhe von € 878.482,73 positiv zum österreichischen Stabilitätspakt bei.

Ertragsanteile

Die Ertragsanteile bilden die größte Einnahmequelle der Gemeinde Wilhering (rund 43 % der Einnahmen).

Die Ertragsanteile sind gemeinschaftliche Bundesabgaben zwischen Bund, Länder und Gemeinden. Solche Bundesabgaben sind z.B. Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Umsatzsteuer, div. Energieabgaben, Alkohol-, Bier-, Weinsteuern, Grunderwerbsteuer usw. Im Finanzausgleichsgesetz wird festgelegt, wer (Bund, Länder, Gemeinden) wie viel von jeder Steuer erhält.

Eine wesentliche und überaus wichtige Änderung wurde im Finanzausgleichsgesetz 2008 festgelegt, nämlich die Umstellung in der Ermittlung der Bevölkerungszahl. Bis zum Jahr 2008 war nämlich die in 10jährigen Intervallen stattfindende Volkszählung Grundlage für die Ermittlung der Ertragsanteile.

Ab dem Finanzjahr 2009 wird die Bevölkerungszahl mit Stichtag 31. Oktober 2008 (heißt Registerzählung) zur Verteilung der Ertragsanteile herangezogen.

Ab dem Jahr 2011 dient dann jährlich die Bevölkerungsstatistik auf Basis des jeweils zweitvorangegangenen Jahres als Grundlage für die Verteilung der Ertragsanteile. Somit wird dem Bevölkerungswachstum der einzelnen Gemeinden Rechnung getragen.

Finanzzuweisung gem. FAG und Strukturhilfe

Die Gemeinde Wilhering erhält wegen ihrer Finanzschwäche eine Finanzzuweisung gemäß § 21 Finanzausgleichsgesetz.

Finanzschwach heißt, dass die Gemeindefinanzkraftkopfquote unter der durchschnittlichen Finanzkraftkopfquote des Bundes und des jeweiligen Landes liegt. Die Finanzzuweisung soll diese Differenzen bei der Finanzkraftkopfquote ein wenig mildern und ausgleichen.

- *Finanzzuweisung gem. § 21 FAG*
€ 167.022,00
2,02 % der ordentlichen Einnahmen
- *Strukturhilfe des Landes OÖ*
€ 142.453,02
1,72 % der ordentlichen Einnahmen

Personalausgaben

Die Personalausgaben betragen 17,88 % der ordentlichen Ausgaben. Der Dienstpostenplan wird sehr sparsam gehalten. Die Personalausgaben sind im Jahr 2010 im Vergleich zu den ordentlichen Ausgaben in etwa gleich hoch wie in den Jahren 2002, 2003.

Schulden

Die Marktgemeinde Wilhering hat ihren Schuldenstand im Jahr 2010 um € 294.826,63 verringern können und ist, wie in den letzten Jahren auch schon, keine Neuverschuldung eingegangen. Die pro Kopf-Verschuldung ist im Landesvergleich als sehr gut zu bewerten.

Stand zum 01.01.2010	€ 6.462,256,96
Stand zum 31.12.2010	€ 6.167.430,33
Verringerung	€ 294.826,63

Normal verzinsliche Darlehen

€ 111.077,97 1,80%

€ 19,31 / EW

Nieder verzinsliche Darlehen 1% – 2%

€ 4.792.157,55 77,70%

€ 833,28 / EW

Nicht verzinsliche Investitionsdarlehen

€ 1.264.194,81 20,50%

€ 219,82 / EW

GESAMT:

€ 6.167.430,33

€ 1.072,41 / EW

Rücklagen

Die Marktgemeinde Wilhering hat im Jahr 2009 den Rücklagenstand wegen der angespannten Finanzsituation beinahe halbiert.

Auch im Jahr 2010 hat die Gemeinde Wilhering wieder Rücklagen für diverse Vorhaben entnommen.

Erfreulicherweise konnte die Gemeinde durch den Grundverkauf in Schönering dem Kanalbau die kurzzeitig ausgeliehene und entnommene Rücklage wieder zurückzahlen.

Das zurückgezahlte Geld wurde sofort bei der Raiffeisenbank Wilhering für ein Jahr veranlagt.

Des Weiteren konnte auch für den Bauhof eine für später notwendige Fahrzeugrücklage im Rechnungsabschluss verbucht werden.

Stand zum 01.01.2010	€ 602.354,35
Stand zum 31.12.2010	€ 846.541,86
Zugang im Jahr 2010	+ € 244.187,51

Haftungen

Stand zum 01.01.2010	€ 5.195.838,47
Stand zum 31.12.2010	€ 3.695.838,47
Verringerung	€ 1.500.000,00

Per 21. Dezember 2010 hat der Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Wilhering & Co KG den Zwischenfinanzierungskredit bei der Bank Austria für die Musikschule mit der letzten Rate getilgt. Daher war auch die Haftungsübernahme der Marktgemeinde Wilhering zu tilgen bzw. zu löschen.

Autobusunternehmung „WILIA“**BILANZ 2010**

Erträge im Jahr 2010

€ 765.267,91

Aufwände im Jahr 2010

€ 817.353,62

Ergibt einen Bilanzverlust 2010 von

€ 52.085,71

Verlustabdeckung der Gemeinde beträgt

€ 50.000,00

Restlicher Verlust

€ 2.085,71

Rechnungsabschluss 2010 der KG**(Musikschule und Feuerwehren)**

Im 3. Tagesordnungspunkt wurde die Bilanz der KG für das Finanzjahr 2010 geprüft.

Die Bilanz der KG besteht aus 2 Teilen (Rechnungskreisen -> Musikschule und Feuerwehren).

Der gesamte Verlust der KG für das Finanzjahr 2010 beträgt € 7.696,47.

Dieser Verlust wird zur Gänze von der Gemeinde abgedeckt.

Die Bilanz der KG besteht aus 2 Teilen, und zwar:

1. Musikschule

Verlust 2010 € 113,96

Der geringe Verlust ergibt sich durch die Rückzahlung des Zwischenfinanzierungskredites. In Zukunft kann damit gerechnet werden, dass im Normalfall mit den Mieteinnahmen die Aufwände gedeckt werden

Fortsetzung auf Seite 12

Fortsetzung von Seite 11

können, sodass nur geringe Verluste oder Gewinne entstehen werden.

2. Feuerwehrhausbau

Verlust 2010 € 7.582,51

Die Bauarbeiten sind zur Gänze abgeschlossen, allerdings noch nicht zur Gänze abgerechnet. Der Verlust ergibt sich im Wesentlichen aus den Zwischenfinanzierungszinsen.

Globalbudget der Schulen

Im 4. Tagesordnungspunkt waren die Globalbudgets bzw. Jahresabrechnungen 2010 der Hauptschule Wilhering, Volksschule Wilhering, Volksschule Schönering, Volksschule Dörnbach und der Musikschule Wilhering Gegenstand der Prüfung.

Die Unterlagen der Schulen für die Globalbudgets, Kontoauszüge, Belege und Excel-Tabelle (kleine Buchhaltung) wurden vom Amt durch Frau Dilmetz (Finanzver-

waltung) auf die rechnerische Richtigkeit geprüft. Es hat dabei keine Beanstandungen gegeben.

Der Prüfungsausschuss hat die Jahresabrechnungen geprüft und für in Ordnung befunden.

Die Buchführung aller 5 Schulen wird als vorbildlich und ordentlich bewertet.

Heimbringerdienst von Linz nach Wilhering

nach dem Kronefest, der Klangwolke und der Langen Nacht der Museen.

Die Marktgemeinde Wilhering organisiert in Zusammenarbeit mit dem Busunternehmen Wolfsteiner nach folgenden Linzer Veranstaltungen einen kostengünstigen Heimbringerdienst für alle GemeindegängerInnen:

Samstag, 20.08.2011	um 24:00 Uhr, Kronefest
Samstag, 03.09.2011	½ Stunde nach Veranstaltungsende visualisierte Klangwolke
Samstag, 01.10.2011	um 23:00 Uhr, Lange Nacht der Museen

Die Einstiegstelle ist jeweils die WILIA-Bushaltestelle Obere Donaulände (Roter Krebs) in Linz. Die Fahrgäste werden bis zur dem Wohnort nächstgelegenen WILIA Bushaltestelle gefahren.

Als Fahrtkostenbeitrag werden im Bus pro Person € 2,- eingehoben. Den Differenzbetrag zu den Gesamtkosten übernimmt die Marktgemeinde Wilhering.

Wir wünschen mit diesem Service ein unbeschwertes und sicheres Nachhause kommen.

GV Heinz Reiter, Umweltreferent, und Bürgermeister Mario Mühlböck

Überhängende Bäume und Sträucher auf Straßen Verkehrszeichen verwachsen

Bitte schneiden Sie überhängende Bäume und Sträucher im eigenen Interesse zurück. Sie sind für Schäden an Personen und Fahrzeugen haftbar.

Besonders bei Fahrzeugen der Müllabfuhr kommt es des Öfteren zu Schäden. Es werden in Zukunft solche Schäden von dem Eigentümer der Bäume eingefordert werden.

Laut OGH-Entscheidung muss der Eigentümer eines Baumes für Schäden aufkommen, wenn Äste unter 4,5m

Höhe in die Fahrbahn oder unter 2,2m auf Gehsteige ragen.

Es wird weiters auf §91 StVO hingewiesen. Dieser sagt aus, dass Grundbesitzer ihre Bäume und Sträucher zu entfernen haben, wenn die Verkehrssicherheit oder Benutzbarkeit der Straße oder des Weges beeinträchtigt wird.

Leider berücksichtigen viele Grundbesitzer diese gesetzliche Bestimmung nicht. Die Gemeinde hat das Recht, die auf Straßengrund überhängenden Bäume

und Sträucher jederzeit zu entfernen. Die Gemeinde kann aber nicht die Pflege privater straßenseitiger Bäume und Sträucher übernehmen.

Bei uneinsichtigen Grundbesitzern wird in Zukunft ein Entferungsverfahren nach §91 StVO eingeleitet werden.

JUZ

Liebe Jugend der Gemeinde Wilhering!

Am Sonntag, dem 15. Mai 2011, hatten wir mit dem Cocktailworkshop der Barfussbar ein Highlight im JUZ-Wilhering.

Frau Anna Pappenreiter und unsere Workshopteilnehmer mixten mit sehr viel Freude, Geschick und Können die neuesten Cocktails. Frau Pappenreiter imponierte nicht nur mit ihren Cocktails, sondern auch mit ihrer langjährigen Arbeit und Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen. Auch ein Dankeschön an die Gemeinde Wilhering, die dem JUZ zwei Cocktail-shakersets zum Eigengebrauch bezahlt hat.

Nach längerer Zeit ist nun auch endlich der Tischfußballtisch eingetroffen. Das Geld für diesen „Wuzler“ haben sich die Jugendlichen beim letzten Adventmarkt im Stift Wilhering mit dem Verkauf von Schokospießen selber verdient. Am meisten Spaß machte uns das gemeinsame Zusammenbauen und wir sind stolz, ihn jetzt in Betrieb nehmen zu können.

Vielleicht habt ihr einmal Lust auf ein Wuzlturnier! Schaut einfach mal rein, das JUZ ist jeden Sonntag von 16–22 Uhr geöffnet!



Beim Tischfußballtisch zusammenbauen

In den Sommerferien habt ihr im Juli noch die Möglichkeit das JUZ Wilhering zu besuchen, im August ist Sommerpause. Ab September wird es voraussichtlich zwei Öffnungstage geben.

Die genauen Öffnungszeiten oder Änderungen werden immer auf der Homepage

www.wilhering.at oder auf Facebook unter JUZ Wilhering bekannt gegeben.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer!

Eure Ursula

Kindertheater „Pinocchio“



Gastspiel der Theatergruppe „theater tabor“
ab 5 Jahren

am **Sonntag, 24. Juli 2011** um 17 Uhr
in der Stiftsscheune Wilhering

Ein singendes, sprechendes, tanzendes Holz, eine lebendige Puppe ... im Theater ist alles möglich. So wie Kinder die Welt erobern, Schritt für Schritt, so begibt sich auch Pinocchio auf Erkundungsreise und dabei wird seine Neugierde durch allherhand Interessantes geweckt. Er ist ein Kind von heute, mit Wünschen: Er will reich sein, aber nicht arbeiten. Er ist wissbegierig und neugierig, er macht Fehler, aber er lernt daraus. Er macht seine eigenen Erfahrungen.

Eintrittspreis Kinder VVK€ 5,- / NK € 6,-
Erwachsene € 6,-

Infos und Karten erhalten Sie am Gemeindeamt Wilhering bei Frau Pachinger,
Tel. 07226/2255-12

Trinkwasserüberprüfung vom 16.02.2011
 betrifft die Wasserversorgung der Marktgemeinde Wilhering
 überprüft von AGES



Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit
Physikalische Parameter				
Wassertemperatur	5,8			grd C
Färbung	farblos, klar			
Geruch	kein Geruch			
Bodensatz	kein Bodensatz			
ph-Wert	7,10	6,50-9,50		
Leitfähigkeit	756	max. 2500		µS/cm
Chemische Parameter				
Gesamthärte	26,1			°dH
Carbonathärte	22,7			°dH
Säurekapazität bis pH 4,3	8,11			mmol/l
Calcium (Ca)	132,7			mg/l
Magnesium (Mg)	33,3			mg/l
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,9			mg/l
Nitrat	10,0		max. 50,0	mg/l
Nitrit	<0,01		max. 0,10	mg/l
Ammonium	<0,05	max. 0,50		mg/l
Chlorid (Cl-)	24,5	max. 200		mg/l
Sulfat	57,3	max. 750		mg/l
Eisen (Fe)	<0,030	max. 0,200		mg/l
Mangan (Mn)	<0,010	max. 0,050		mg/l
Natrium (Na)	9,9	max. 200		mg/l
Kalium (K)	4,2			mg/l
Elemente (Metalle und Halbmetalle)				
Blei (Pb)	<4,00		max. 25,0	µg/l
Kupfer (Cu)	<0,02		max. 2,0	mg/l
Nickel (Ni)	<10,0		max. 20,0	µg/l
Pestizide				
Bentazon	<0,05		max. 0,10	µg/l
Desphenyl-chloridazon	0,94 ±0,14			µg/l
Methyl-desphenyl-chloridazon	0,17±0,03			µg/l

Gutachten:

Das Wasser **entspricht** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser **geeignet**.
 Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalausweis ergab, dass derzeit keine Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen.

Hier handelt es sich um den gekürzten Prüfbericht. Der vollständige Bericht ist bei Interesse am Gemeindeamt Wilhering erhältlich.

Lärmschutzverordnung

Da im Marktgemeindeamt vermehrt Beschwerden wegen Lärmbelastigungen eintreffen, möchten wir Ihnen die vom Gemeinderat im Jahr 1994 beschlossene Lärmschutzverordnung näher bringen:

Um ein ruhiges, örtliches Gemeinschaftsleben zu sichern, ist die Benutzung von Elektrorasenmähern, Rasenmähern mit Verbrennungsmotoren oder sonstigen Gartengeräten, die störenden Lärm ver-

ursachen, Motor- und Kreissägen, Pressluftkompressoren, Trenn- und Schleifmaschinen, Fräs- und Hobelmaschinen, Abfall- und Holzzerkleinerungsmaschinen oder sonstigen lärmenden Arbeitsgeräten auf folgende Zeiten begrenzt:

**Montag bis Freitag
von 07:00-20:00 Uhr
Samstag von 08:00-18:00 Uhr
Sonn- und Feiertag verboten**

Diese Verordnung erstreckt sich nicht auf die ortsübliche land- und forstwirtschaftliche Produktion.

Um für ein gutes nachbarschaftliches Klima zu sorgen, ersuchen wir Sie, diese Bestimmungen einzuhalten.

Gästeführer

Wir brauchen Verstärkung!

Wir, das sind eine Handvoll WilheringerInnen, die interessierte Besucher durch das Stiftsareal begleiten und interessante Informationen weitergeben. Im letzten Jahr wurde dieser Gästeführerpool von der Gemeinde ins Leben gerufen.

Das Sammeln von Daten und Fakten haben wir schon erledigt, Material ist also genügend vorhanden und aufbereitet. Auch eine „Einschulung“ lässt sich einrichten. Interessenten können uns gerne bei Gelegenheit während einer Führung begleiten.

Einzige Voraussetzung:

Freude am Umgang mit Menschen

Wir können dazu beitragen, dass die Schönheit des Stiftes bei den Besuchern



Führung des Gästeführers Roland

einen bleibenden Eindruck hinterlässt. Es macht Freude, das Staunen der Besucher zu erleben.

Und wenn es ihnen gefallen hat, erzählen sie es weiter ...

Wir freuen uns auf Zuwachs!

Informationen erhalten Sie am Marktgemeindeamt bei Frau Pachinger, Tel.nr. 07226/2255-12

Eva Schütz und Gudrun Irnstorfer

Laufftreff der Gesunden Gemeinde Wilhering



Gehen, Laufen, Nordic Walking

jeden Dienstag
von 19.00 bis 20.00 Uhr

Treffpunkt :
Sportplatz Union Mühlbach in Katzing

Stellenausschreibung

der Österreichischen Post AG,
Zustellbasis 4061 Pasching,
Westbahnstraße 6

Wir suchen eine *Arbeitskraft* in der Vorverteilung mit Führerschein Gruppe B, für 20 Wochen-Dienststunden

Auskunft bei
Distributionsleiter
Hr. Alfred Zauner
Mobil: 0664 - 624 5390
Tel: 0577 676 4061
E-Mail: zb.4061.bz1@post.at

Fit durch den Sommer und auf Reisen

Überlegt essen = besser erholen

Alle Jahre wieder freuen wir uns auf den Sommer, auf Urlaub und Ferien, auf die "schönsten Wochen" des Jahres.

Gerade an heißen Tagen ist das Verlangen nach Salaten, Gemüse, Obst und Sauer- milchprodukten größer. Fettreiche Spei- sen und alkoholische Getränke belasten an heißen Tagen viel zu sehr.

Ein Frühstück mit Müsli oder Vollkorn- brot ist eine gute Grundlage für den gan- zen Tag.

Bei jeder Tour, ob mit Auto, Rad oder zu Fuß, sollten Sie für unterwegs Proviant mithaben, beispielsweise Vollkornbrot oder -gebäck, frisches Gemüse und Obst und bei größeren Touren ev. auch Voll- kornkekse, Müsliriegel, Trockenobst, Studentenfutter und auf alle Fälle aus- reichend Getränke: Tees mit Zitrone als Durstlöcher, Tafel- oder Mineralwasser, Obst- oder Gemüsesäfte, aber keinesfalls alkoholische Getränke!

Kohlensäurehaltige Getränke und Limo- naden sind bei der Autofahrt besonders für Kinder ungeeignet, da sie leicht zu Er-

brechen führen können. Süße Getränke sind außerdem schlechte Durstlöcher.

Es wäre schön, wenn Sie etwas von der Zeit und Muße, die man sich in den Ferien für Speisenauswahl und fürs Essen nimmt, ebenfalls nach Hause in den Alltag über- nehmen.

Auch wenn Sie im Urlaub keine Reise ma- chen, ist vielleicht Zeit, um eingefahrene Ernährungsgewohnheiten zu überdenken und zu ändern.

Vielleicht probieren Sie einmal eine Kohl- rabi- oder Radieschenrohkost, einen Zuc- chinisalat oder andere Köstlichkeiten des saisonbedingten großen Angebotes vom Obst- und Gemüsemarkt aus.

Aus den verschiedensten Gemüsesorten lassen sich kalorienarme, aber sättigende Eintöpfe zaubern. Kombiniert mit Fisch- filet, ergibt das einen köstlichen Gemüse- Fischeintopf, zu dem Petersilienkartoffeln und ein Blattsalat gut passen.

Auch Naturreis oder Vollkornteigwaren sind eine gute Basis für schnelle, leichte



Gerichte. Die Zugabe von Tomaten, Pap- rika, Zucchini, gut gewürzt mit frischem Basilikum, Oregano, Rosmarin, Thymian und mit etwas Käse überbacken oder Parmesan bestreut, machen das Gericht bunt und schmackhaft.

Lassen Sie Ihre Fantasie spielen und nüt- zen Sie den Sommer, um Neues auszuprobieren.

Quelle: Forum Ernährung heute

Gesunde Küche

Dem Kindergarten Dörnbach wurde vom Land OÖ das Gütesiegel „GESUNDE KÜCHE“ überreicht.

Hauptverantwortlich dafür ist Frau Ingrid Nöbauer, die langjährige Küchenchefin des Kindergartens die sich immer wieder verschiedenster Fortbildungen unterzieht. Aber auch die gesunde Ernährung und Be- gleitung der Kinder durch die Diätologin Frau Jutta Diesenreither sind Teil des Er- folges. Wir gratulieren recht herzlich.



Gruppenprogramm: Schritt für Schritt zum Wohlfühlgewicht

Im Rahmen von 5 Workshop-Abenden, einem Bewegungs-Abend mit Nordic Wal- king und einem Kochnachmittag lernten die KursteilnehmerInnen die Grundre- geln einer Kost kennen, mit der Sie lang-

sam abnehmen und auch anschließend Ihr Gewicht halten. Die Referentin war die Wilheringer Diätologin Elisabeth Schwarzberger.



Kochnachmittag am 6. Mai 2011 in der HS Wilhering

Land am Strome, sehenswert

Unterwegs auf dem Donauradweg von Passau nach Wien

**Kostenlos Werbemittel
anfordern unter
Tel. +43 (0) 732 / 72 77-800**

Was macht die große Faszination aus, die der Donauradweg auf Radler aus aller Welt ausübt? Woher kommt die magische Anziehungskraft des großen, Europa verbindenden Stromes auf die Pedalritter? Ist es die große landschaftliche Vielfalt? Aufragende, bewaldete Uferhänge wechseln sich ab mit fruchtbaren Ebenen, saftig-grünen Aulandschaften und traditionsreichen Weinbaugebieten. Sind es die vom Charakter her so verschiedenen Städte? Die historische Bischofsstadt Passau kontrastiert etwa mit der modernen Kulturstadt Linz und der einstigen Kaiserresidenz Wien. Oder locken die zahllosen Kulturdenkmäler die Zweiradfreunde so zahlreich an die Donau? Prächtig-Barocke Klöster und Schlösser prägen die Donau immerhin genauso wie Burgen und Ruinen aus dem Mittelalter und malerische Orte mit Geschichte.

Wahrscheinlich ist es die einzigartige Mischung aus diesen natürlichen und kulturellen Voraussetzungen, die den Reiz der Donau ausmacht. Und natürlich die Tatsache, dass mit den Treppelwegen – einst für jene Pferde angelegt, die Schiffe

stromaufwärts zogen – die Infrastruktur für einen Radweg entlang des Stromes schon nahezu perfekt vorhanden ist.

Unterwegs von Passau nach Wien

Eine der beliebtesten Routen für Radler an der Donau ist der Stromabschnitt von Passau nach Wien. Etwa 330 Kilometer lang ist diese Tour von der Drei-Flüsse-Stadt an der bayerisch-österreichischen Grenze in die österreichische Bundeshauptstadt. Der Radweg ist großteils entlang beider Ufer ausgebaut und bietet den Pedalrittern Abwechslung pur, jeden Tag ein anderes Highlight.



Nähere Informationen:

WGD Tourismus GmbH, Lindengasse 9, 4040 Linz, Austria
Tel.: +43(0)732/7277-800, www.donauradweg.at

Wir gratulieren

Herrn *Ing. Dr. Franz Kremaier*, Im Steinfeld 22, 4073 Wilhering, zur Verleihung des Titels „Konsulent der Oö. Landesregierung“

Frau *Christina Schachner*, Bräuhausstraße 19, 4073 Wilhering, zur Verleihung des akad. Grades „Mag.^a der Naturwissenschaften“



Petra Ettl



Konsulent Ing. Dr. Kremaier, Dr. Josef Pühringer

Wir gratulieren unserer Kollegin, Frau *Petra Ettl*, zur bestandenen Gemeindegewerbedienstprüfung ganz herzlich.

Herrn *Mag. Hermann Keplinger*, Brunnengasse 30, 4073 Wilhering, zur Verleihung des Berufstitels „Oberstudienrat“

Freiwillige Feuerwehren Wilhering und Edramsberg

Maibaum beim neuen Feuerwehrhaus

Bereits zum zweiten Mal veranstalteten die Feuerwehren Wilhering und Edramsberg am 30. April 2011 ein gemeinsames Maibaumfest.

Trotz des Regenwetters verfolgten die zahlreich erschienenen Gäste das Aufstellen des Maibaums. Anschließend wurde zum gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank eingeladen und eine Abordnung des

Musikvereines Schönering sorgte für die musikalische Umrahmung.

Feuerwehrhaus Eröffnung 14. – 15. Mai 2011

Ein zukunftsweisendes Projekt zweier Feuerwehren fand am 14. Mai 2011 seine Vollendung.

Die beiden Freiwilligen Feuerwehren Wilhering und Edramsberg eröffneten ihr

gemeinsames neu errichtetes Feuerwehrhaus.

Nach knapp zweijähriger Bauzeit wurde nun das Feuerwehrhaus seiner neuen Bestimmung übergeben. Im Rahmen eines großen Eröffnungs-Festaktes, an dem auch zahlreiche Feuerwehrabteilungen aus der Umgebung, aber auch aus Kärnten und Bayern teilnahmen.

Die lange Liste der Ehrengäste zollte besonderen Respekt für die Aufwände der letzten Jahre – allen voran Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Landesrat Dr. Hermann Keplinger, Bürgermeister Mario Mühlböck, Vizebürgermeisterin Renate Kapl, Vizebürgermeister Manfred Winter, 3. Bürgermeister Franz Xaver Eckl aus Bogen/Niederbayern, Landesbranddirektor-Stv. Dr. Wolfgang Kronsteiner, Bezirksfeuerwehrkommandant Ing. Wolfgang Lehner sowie weitere Funktionäre der lokalen Bezirksfeuerwehrkommanden.

In ihren Ansprachen hoben die Redner vor allem die Wichtigkeit und Bedeutung



Maibaumaufstellen am 30.04.2011

Fortsetzung auf Seite 19

Fortsetzung von Seite 18

eines Feuerwehrhauses für die Mitglieder einer Feuerwehr, als auch der Bevölkerung hervor, nicht zuletzt stellt dieses Projekt ein Paradebeispiel von gelungener Zusammenarbeit dar. Eine eindrucksvolle Photoshow dokumentierte den Besuchern den Fortschritt der Bauarbeiten.

Im Rahmen einer ökumenischen Segnung durch Abt Gottfried Hemmelmayr und Pfarrer Joachim Hasenfuss wurde für das Feuerwehrhaus der geistliche Segen erbeten, ehe es an die beiden „Hausherren“ HBI Ing. Klaus Schwarzberger (Kommandant der FF Wilhering) und HBI Martin Niederhuemer (Kommandant der FF Edramsberg) offiziell übergeben wurde.

Ein Festgottesdienst mit Abt Gottfried Hemmelmayr und Pfarrer Johann Kaserer und die gemeinsame Florianifeier aller drei Feuerwehren unserer Gemeinde wurde am 15. Mai 2011 im neuen Feuerwehrhaus abgehalten.

An beiden Festtagen konnten sich die zahlreichen Besucher durch Besichtigungen und Führungen von dem gemeinsamen Projekt überzeugen.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch den beiden Musikvereinen Dörnbach und Schönering, die an beiden Tagen mit einer ausgezeichneten musikalischen Umrahmung durch das Festprogramm führten.



Dr. Josef Pühringer, Vizebgm. Manfred Winter, Vizebgm.ⁱⁿ Renate Kapl, Bgm. Mario Mühlböck,

Unwettereinsätze

Heftige Regenfälle binnen weniger Minuten führten in den Abendstunden des 31. Mai 2011 zu unzähligen Überflutungen im Bezirk Linz-Land. Binnen kurzer Zeit braute sich eine enorme Unwetterzelle zusammen, die speziell hier im Oö. Zentralraum mit voller Kraft in Form von Regenfällen und Gewittern zuschlug.

Die drei Feuerwehren von Wilhering mussten ca. 35 Einsätze bewältigen.

Speziell im Bereich Dörnbach und Mühlbach galt es vor allem, Wasser aus Kellern abzapumpen, welches durch die Abflusskanäle in die Wohnhäuser zurückgedrückt wurde, da das Kanalsystem teils hoffnungs-

los überlastet war.

Teilweise entstanden schwere Schäden in den überfluteten Kellern, die bis zu einem Meter unter Wasser standen und in einem Fall sogar den Fliesenboden ca. 40 cm hoben. Ein weiteres Problem stellten mehrere Vermurungen dar, wo Straßen und Hauszufahrten stark verunreinigt wurden. Die umfangreichen Aufräumarbeiten dauerten bis in die frühen Morgenstunden des folgenden Tages und wurden nach kurzer Unterbrechung am frühen Vormittag des nächsten Tages fortgesetzt.

Mittels mündlicher Alarmierung wurden die beiden Feuerwehren Edramsberg und Wilhering am 3. Juni 2011 zu den Wohnhäusern neben der B 129 nach Ufer alarmiert.

Nach einem kurzen, aber sehr heftigen Wolkenbruch mit Hagelniederschlag verwandelten sich Straßen rasch in regelrechte Bäche, Kanäle wurden verstopft. Beim 2. Einsatzort wurde die Abwasserrinne neben der B 129 durch Schlamm und Gestein verstopft. In weiterer Folge drang das Wasser in den Durchgang von der Straße zum Innenhof des Stiftes und überflutete diesen.

Wiederum mussten durch starke Vermurungen umfangreiche Aufräumarbeiten bewältigt werden.

Alfred Prummer jun.
FF Wilhering



Reinigung der verstopften Abwasserrinne neben der B129

JUNI 2011

MI 29.06.2011 // 09:00-11:00 Uhr
Spielgruppe, jeden Mittwoch
Pfarrheim Schönering
SPIEGEL-Treffpunkt Schönering St. Michael

JULI 2011

FR 01.07.2011 // 21:00-23:00 Uhr
True Diversity - Rockkonzert
Scheune Stift Wilhering
Kulturreferat der Marktgemeinde Wilhering

SA 02.07.2011 // 13:00 Uhr
**Kinder-Jugendolympiade -
Leichtathletik 3-Kampf**
Anmeldung ab 12:00 Uhr
Sportplatz Schönering
ASKÖ-Wilhering

SA 02.07.2011 // 19:00 Uhr
"900 Jahre Dörnbach" Sommerklänge
Ein Fest mit Musik und Gesang, Anstich
vom Jubiläumsbier
Pfarrzentrum Dörnbach
Pfarre Dörnbach

SO 03.07.2011 // 09:00-17:00 Uhr
"900 Jahre Dörnbach" Pfarrfest
Festgottesdienst, anschließend
Pfarrfest
Pfarrkirche Dörnbach
Pfarre Dörnbach

SO 03.07.2011 // 14:00-18:00 Uhr
Ein Fest für Kinder mit Teddyklinik
Rotes Kreuz Wilhering
Rotes Kreuz Wilhering

DI 05.07.2011 // 19:00-20:00 Uhr
**Lauftreff der Gesunden Gemeinde
Wilhering, jeden Dienstag**
Sportplatz Union Mühlbach
Gesunde Gemeinde Wilhering

08.07.2011 bis 10.7.2011
50 Jahre Union Mühlbach
Sportplatz Union Mühlbach
Union Mühlbach

08.-10.07.2011
Wanderausflug
Eisenbach im Schwarzwald (D)
Sektion Wandern, SV Wilhering

FR 08.07.2011 // 14:00 Uhr
**WALK & RUN Fitnessnachmittag und
Abendveranstaltung mit Siegerehrung**
Sportplatz Union Mühlbach
Union Mühlbach

FR 15.07.2011 // 20:00 Uhr
**theaterSPECTACEL - Wilheringer
Theatertag**
„Der Don Quijote vom Bindermichl“
Scheune Stift Wilhering

13.-16.07.2011 // 20:00 Uhr
theaterSPECTACEL Wilhering 2011
„Der Don Quijote vom Bindermichl“
Scheune Stift Wilhering
theaterSPECTACEL

19.-23.07.2011 // 20:00 Uhr
theaterSPECTACEL Wilhering 2011
„Der Don Quijote vom Bindermichl“
Scheune Stift Wilhering
theaterSPECTACEL

SO 24.07.2011 // 17:00-18:00 Uhr
„PINOCCHIO“ Kindertheater
Gastspiel „theater tabor“
Stiftsscheune Wilhering
Kulturreferat Wilhering

26.-31.07.2011 // 20:00 Uhr
theaterSPECTACEL Wilhering 2011
„Der Don Quijote vom Bindermichl“
Scheune Stift Wilhering
theaterSPECTACEL

FR 29.07.2011 // 14:00 Uhr
**Sportfest SV Wilhering -
Promi-Turnier**
Tennisanlage Edramsberg
SV Wilhering, Tennis

SA 30.07.2011 // 09:00 Uhr
**Sportfest SV Wilhering -
Kleinfeldturnier, Kampfmannschafts-
turnier, Siegerehrung mit
anschließender Tanzveranstaltung**
Sportanlage Schönering
SV Wilhering

SO 31.07.2011 // 09:30 Uhr
**Sportfest SV Wilhering -
Frühschoppen**
Stockschützenhalle
SV Wilhering

AUGUST 2011

SO 07.08.2011 // 10:00-18:00 Uhr
OpenAir Frühschoppen MV Dörnbach
Pfarrzentrum Dörnbach
Musikverein Dörnbach

08.-11.08.2011 // 08:00-14:00 Uhr
**Kinderworkshops am Bauernhof mit
Englischem Schwerpunkt**
Kultur & Sportunion VEREIN 4KantHOF
Stadlerhof Wilhering

SA 13.08.2011 // 11:00 Uhr
Kulturfahrt zu den Passionsspielen
Steinbruch St. Margarethen
Kulturreferat Wilhering

MO 15.08.2011
Radausflug
Sportplatz Mühlbach
Union Mühlbach

MO 15.08.2011 // 10:00 Uhr
**Pontifikalamt mit Chor und Orchester
J. Haydn „Nelson Messe“**
Stiftskirche Wilhering
Stift Wilhering

16.-19.08.2011
Kinderworkshops am Bauernhof
Kulturverein 4KantHOF Wilhering
Stadlerhof-Wilhering

DI 16.08.2011 // 20:00-22:00 Uhr
Wilheringer Kultursommer
„Die Liebe und die Mädchen“
Scheune Stift Wilhering
Julia Ribbeck

18.-20.08.2011 // 20:00-22:00 Uhr
Wilheringer Kultursommer
„Die Liebe und die Mädchen“
Scheune Stift Wilhering
Julia Ribbeck

SA 20.08.2011 // 09:00-18:00 Uhr
Beachvolleyballturnier
Beachplätze Schönering
Union Mühlbach

22.-25.08.2011 // 08:00-14.00 Uhr
**Kindererlebnis am Bauernhof mit
Englisch**
Stadlerhof - Wilhering
Kultur & Sportunion VEREIN 4KantHOF



DI 23.08.2011 // 19:00 Uhr

"900 Jahre Dörnbach"

Festgottesdienst mit Bischof Ludwig Schwarz, Agape im Pfarrheim

Pfarrkirche Dörnbach
Pfarr Dörnbach

23.-26.08.2011 // 20:00-22:00 Uhr

Wilheringer Kultursommer „Die Liebe und die Mädchen“

Scheune Stift Wilhering
Julia Ribbeck

SA 27.08.2011 // 20:00 Uhr

Wilheringer Kultursommer Abschlusskonzert: Karl M. Sibelius und Jazzwa in Concert

Ein Abend mit Pop-Rock und Musicalsongs
Stiftscheune Wilhering
Kulturreferat der Marktgemeinde Wilhering

SO 28.08.2011 // 20:00 Uhr

Sommerkino in der Scheune Stift Wilhering

Stift Wilhering
Die Grünen Wilhering

SEPTEMBER 2011

SO 04.09.2011 // 10:00 Uhr

Pontifikalamt mit Chor und Orchester Franz Schubert „Messe in C“

um 14 Uhr Schutzengelprozession
Stiftskirche Wilhering
Stift Wilhering

SA 10.09.2011 // 09:00 Uhr

Vereinsmeisterschaftsfinale - Tennis

Tennisanlage Edramsberg
SV Wilhering, Tennis

SO 11.09.2011 // 09:30 Uhr

Pfarrcafé und Pfarrfest der Pfarre Wilhering

Pfarrheim Wilhering
Pfarr Wilhering

Nähere Informationen über alle Veranstaltungen in Wilhering erhalten Sie auf www.wilhering.at

Sämtliche Angaben sind ohne Gewähr und erheben keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Alle Veranstalter haben die Möglichkeit, auf der Homepage der Marktgemeinde Wilhering Veranstaltungen, Vorträge, Kurse etc. einzutragen und somit der Öffentlichkeit zur Kenntnis zu bringen.

Rockkonzert
in der Scheune des Stiftes Wilhering mit
True Diversity
01. Juli 2011, ab 21:00 Uhr.

TRUE DIVERSITY – Mimi, Kathi, Sandra, Sophie – vier junge Musikerinnen aus Eferding, die feinsten Rock von The Subways über Black Sabbath bis hin zu Eigenkompositionen in Mundart und Englisch bieten.

Karten erhältlich am Gemeindeamt Wilhering, 07226 / 2255 /12 und bei den Bandmitgliedern.
Vorverkauf: € 5.-
Abendkassa: € 7.-

ASKÖ - Wilhering aktiv

Nach 1-jähriger Aufbauphase sind wir wieder voll dabei.

Bei der ASKÖ-Landesmeisterschaft sind wir mit 20 WettkämpferInnen angetreten und konnten 3 erste Plätze, 4 zweite Plätze und 2 dritte Plätze erreichen. Auch alle anderen platzierten sich im Mittelfeld.

Bei der ASKÖ-Bundesmeisterschaft traten wir mit 5 Mannschaften an, davon erreichten 2 den ersten Platz und 2 den zweiten Platz. Die fünfte Mannschaft wurde 6.

Besonders erfreulich ist, dass unsere vier Youngsters Paul Diesenreiter, Sebastian Kalisch, Simon Mayr und David Trailovic um 27,50 Punkte besser als die 2. Platzierten waren.

Wir wünschen allen WilheringerInnen schöne und erholsame Ferien und freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst in unseren Turnstunden!

ASKÖ-Wilhering Sektion Turnen



ASKÖ-Bundesmeisterschaft 2011 in Gänserndorf

24. Kinder-Jugend-Olympiade
am **Samstag, 02. Juli 2011** um 13:00 Uhr
am Sportplatz Schönering

Leichtathletik 3-Kampf für Kinder und Jugendliche von 1–18 Jahren
Laufen-Springen-Werfen bzw. Stoßen
Überraschungsspiel

Siegerehrung zum Vereinscup im Turnen
Anmeldung: ab 12:00 Uhr am Veranstaltungsort!

Nenngeld: € 2,- (inkl. 1 Erfrischungsgetränk pro Starter)

Für Erfrischungen und Imbisse wird gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ASKÖ Wilhering - Sektion Tischtennis

„Tollste Saison aller Zeiten“

Nach dem Meistertitel 2010 und dem Aufstieg schien die kommende Saison schwierig zu werden. Das spielerische Niveau hat sich aber auf einem sehr hohen Level eingependelt. „Jüngere“ Spieler drängen nach vorne.

-Die A-Mannschaft hat sich locker in der Bezirksklasse etabliert.

-Die B-Mannschaft schaffte einen hervorragenden 5.Platz.(Kreisklasse)

-Die C-Mannschaft spielte sich aufs Stockerl – 3. Platz in der 1. Klasse

Bei den Vereins-Meisterschaften am 30.4.2011 konnte sich Günther Wippel in die Siegerliste eintragen.

Der neue Spielmodus brachte neue Spannung (für alle Beteiligten).

Unsere Trainingszeiten:
Mittwoch und Freitag ab 19:00 Uhr
in der Turnhalle der VS Dörnbach
Gäste sind immer herzlich willkommen.

Eure Ansprechpartner:
Hangl Klaus Tel.: 0664/1269283
Seidlhuber Kurt Tel.: 0699/10921920

Unsere Vereinsadresse:
Werner Lassacher,
Schiffmannstraße 36/20, 4020 Linz
E-mail: werner.lassacher@linzag.net,
Tel.: 0676/81438103

Klaus Hangl und sein Team



Günther Wippel

SV Maschinenbau Hierzer Wilhering - Sektion Fußball

Kampfmannschaft und Reserve

Nach zwei ausgezeichneten zweiten Plätzen für die Kampfmannschaft und Reserve in der Herbstsaison gingen die Verantwortlichen und Spieler des SV Maschinenbau Hierzer Wilhering zuversichtlich in die Frühjahrssaison.

Zu Beginn konnten beide Mannschaften den zweiten Tabellenrang noch halten, doch ab Mitte der Frühjahrssaison mussten beide nach teilweise unglücklichen Niederlagen jeweils eine Mannschaft vorziehen lassen.

Ziel ist jetzt, den dritten Tabellenrang in den letzten beiden ausständigen Runden

zu verteidigen und somit eine ausgezeichnete Saison abzuschließen. Seit dem Aufstieg in die 1. Klasse vor drei Jahren, würden diese Plätze in den Endabrechnungen die erfolgreichste Saison abschließen. So wird bereits an die nächste Saison gedacht, um mindestens den Erfolg der heurigen Saison zu wiederholen.

Die Verantwortlichen und Spieler des SV Maschinenbau Hierzer bedanken sich sehr herzlich bei den zahlreichen Zusehern, bei den unermüdlichen freiwilligen Helfern sowie bei den Sponsoren für die tolle Unterstützung im letzten Jahr und wir hoffen, dass man in der kommenden Saison wieder auf Ihre Unterstützung zählen kann.

Nachwuchs

Die U 16 Spielgemeinschaft mit der Union Mühlbach steht aktuell nach 8 von 10 Runden in der Oberliga auf dem 7. Tabellenrang. Die U 14 Spielgemeinschaft rangiert nach 10 von 11 zu spielenden Runden in der Regionsliga Ost auf dem 5. Tabellenplatz.

Unsere U 12 Mannschaft musste sich leider in der Endtabelle mit dem vorletzten Platz begnügen. Auch die U 10 Mannschaft steht leider nach 8 von 11 Runden am Ende der Tabelle. Es wurden leider viele Spiele ganz knapp und unglücklich verloren.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter www.svwilhering.at

SV Wilhering

4-Sektionen Fest des SV Wilhering (1946-2011)
von **29.-31. Juli 2011**

Programmablauf

•Freitag 29. Juli 2011
ab 14 Uhr Prominenten-Tennis-Turnier, anschließende Unterhaltung mit Weinbar
Veranstaltungsort: Tennisplatz in Edramsborg

•Samstag 30. Juli 2011
ab 9 Uhr Nachwuchs-Kleinfeld-Turnier
ab 13 Uhr Kleinfeld-Turnier
am Sportplatz in Schönering
19: 30 Uhr Siegerehrung und Vorstellung aller 4 Sektionen des SV Wilhering in der Stocksporthalle in Schönering
ab 20:30 Tanz und Unterhaltung mit den Grand Filous

•Sonntag 31. Juli 2011
9:30 Uhr Festgottesdienst, anschließend Frühschoppen mit dem Musikverein Schönering in der Stocksporthalle in Schönering

Anmeldungen für die Kleinfeldturniere (Nachwuchs und Erwachsene) bitte telefonisch bei Hermann Waldburger unter der Tel.Nr. 0664/2492427

Stockschützenverein Schönering

Ergebnisse des ESV Schönering bei den Meisterschaften im Sommer 2011

Herren - Bezirk 14

Die Mannschaft Schönering-2 mit Kraml Alfred, Nöbauer Max, Eder Fritz/Reith und Paumgartner Günther erreichte Rang 1 und damit den Aufstieg in das Gebiet 7

Das Team Schönering-1 mit Lang Martin, Eder Bernhard, Eder Thomas, Obmann Eder Friedrich und Ersatzmann Eder Friedrich jun. belegte Rang 2 und ist ebenfalls in das Gebiet 7 aufgestiegen.

Die Mannschaft Schönering-3 mit Füreder Josef, Zeininger Fritz, Danereder Franz und Stadler Gerald landete auf Platz 12.

Herren - Gebiet 7

Nach dem sensationellen Aufstieg hat das Team Schönering-1 im Gebiet nochmals zugeschlagen und dort den 3. Rang er-

reicht. Aufgrund dieser Platzierung ist die Mannschaft weiter in die Unterliga West aufgestiegen.

Schönering-2 mit Mannschaftsführer Kraml Alfred erwischte keinen so guten Tag und landete auf dem 13. Platz.

Herren - Unterliga West

Nach dem zweimaligen Aufstieg war das Ziel der Mannschaft Schönering-1 in Mühlheim den Klassenerhalt in der Unterliga West zu schaffen. In der Vorrunde wurde in der Gruppe B des Bewerbes der 8. Rang (Punktegleich mit dem Dritten!) erreicht. Mit ein wenig Glück wäre hier auch der 3. Rang möglich gewesen, was wiederum eine wesentlich bessere Ausgangsposition für die Bahnenspiele bedeutet hätte. Dort konnte sich das Team nicht mehr steigern und belegte im Endergebnis den

16. Rang, der leider nicht zum Verbleib in dieser Klasse reicht. Dennoch eine starke Leistung der Schöneringer Mannschaft.

Senioren Ü-50 - Bezirk 14

Die Seniorenmannschaft Schönering-I mit Füreder Josef, Zeininger Fritz, Danereder Franz und Fischerlehner Josef hat den 1. Platz erkämpft und ist dadurch in die Unterliga West aufgestiegen.

Das Team Schönering-II mit Klinglmair Alfred, Kriebler Günter, Fattinger Erwin und Fattinger Erich belegte den 7. Rang.

Senioren Ü-50 - Unterliga West

Bei der Meisterschaft der Unterliga West in Ried i.I. hat die Mannschaft Schönering-I den 10. Rang erreicht.

Fortsetzung auf Seite 24

Fortsetzung von Seite 23

Senioren Ü-50 - Oberliga West

Nach dem 8. Platz im Vorjahr ging die Mannschaft des ESV Schönering mit Kraml Alfred, Eder Fritz/Reith, Nöbauer Max und Paumgartner Günther heuer mit viel Optimismus an die Aufgabe heran. Leider konnten die Hoffnungen nicht erfüllt werden und die Mannschaft schaffte nach packenden und ausgeglichenen Spielen den 12. Rang, der hoffentlich zum Klassenerhalt reichen wird.

Mixed - Bezirk 14

Das Team Schönering-A mit Eder Maria, Obmann Eder Fritz, Steinbatz Leopoldine

und Nöbauer Max erkämpfte sich beim Mixed-Bewerb gar den 3. Platz.

Die Mannschaft Schönering-B mit Harrer Greti, Eder Fritz aus Reith, Holzbauer Ilse und Kraml Alfred landete auf dem hervorragenden 4. Platz.

Damen - Landesliga West

Die Damenmannschaft des ESV Schönering mit Eder Maria, Holzbauer Ilse, Harrer Greti und Steinbatz Poldi war bei den Meisterschaften in der Landesliga West in Ebensee am Start. Das Spielglück stand der Mannschaft bei einigen Spielen nicht zur Seite und so mussten sich die Damen in einem sehr starken Teilnehmerfeld mit einem 12. Rang begnügen.

Der ESV Schönering wünscht allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einen schönen Sommerurlaub. Vielleicht finden Sie gerade jetzt Zeit, uns an den Trainingstagen (Dienstag ab 12.30 Uhr und Mittwoch ab 18.00 Uhr) zu besuchen und den „Stocksport“ einmal selbst zu versuchen. Die Stockbahnen können beim Vereinsobmann Fritz Eder (07226/3176) auch von Nichtmitgliedern angemietet werden. Damit wollen wir verstärkt dazu beitragen, die Freude am Stocksport zu wecken.

Union Mühlbach - Sektion Rythmische Gymnastik

Am 5.+6.6.2011 fand in Aldenhoven (Deutschland) die Europameisterschaft in Showdance statt.

Natalie Wiesinger, von der SU - Mühlbach konnte im Einzelbewerb mit ihrem Vortrag "Heimliche Liebe" den hervorragenden 3. Platz erreichen.

Ebenfalls starteten im Duobewerb Anna Jodlbauer und Lavinia Schwärzler (SUMÜHLBACH) mit der Musik des Säbeltanzes zu ihrem größten Erfolg und erreichten ebenfalls den 3. Platz.

Die Trainerin Edith Parzmayr war sehr stolz auf ihre Mädchen, da dieser Sportzweig ein 2. Standbein von der Rhythmischen Gymnastik darstellt.

Ein herzliches Dankeschön an Bürgermeister Mario Mühlböck für die erhaltenen Gastgeschenke von unserer Gemeinde.



Natalie Wiesinger

Stellenausschreibung

Bäckerei Wilflingseder

Wir stellen eine Person für ca. 20 Wochenstunden ein.
Aufgabenbereich: Brot- und Gebäckzustellung
an Einzelhaushalte und Geschäfte im Gemeindegebiet.
Tel. 07226/2216

Union Mühlbach - Walk & Run

Im Zuge unserer 50-Jahres-Feier veranstalten wir einen Fitnessnachmittag und freuen uns auf Ihre persönliche Teilnahme unter dem Motto GEMEINSAM BEWEGEN UND SPASS haben!

WALK & RUN Bewegung für jedermann
8. Juli 2011

Start/Ziel: Sportplatz Union Mühlbach
Streckenlänge: 5 km bzw. 10 km
Start um 16 Uhr Walker / 17 Uhr Läufer
Startgeld: € 10,00 pro Person (Einzelwertung), € 15,00 pro Gruppe (3 Personen, wünschenswert Eltern + Kind)

Nettes Welcome-Package als kleines Dankeschön für Ihre Teilnahme

Anmeldung: ab 14 Uhr am Sportplatz oder unter union-muehlbach@aon.at
Bewertung: Einzeln nach Bestzeit
Gruppenwertung (Familien) nach Mittelzeit

Für das leibliche Wohl ist sowohl während der Veranstaltung als auch bei der anschließenden Abendveranstaltung mit Siegerehrung gesorgt.

Das gesamte Festprogramm und viele Informationen über die Union Mühlbach finden Sie auf www.union-muehlbach.at

Union Mühlbach - Sektion Volleyball

Die Sektion Volleyball hat auch in der abgelaufenen Hallensaison ein Mixed Team gestellt, mit dem nach der ersten Runde in der Meisterschaft sogar ein Aufstieg von der Gruppe D in Gruppe C gelang, für einen Verbleib in dieser Gruppe hat es aber dann am Ende leider doch nicht gereicht.

Was der Motivation und der Freude am Spiele keinen Abbruch tat, ganz im Gegenteil.

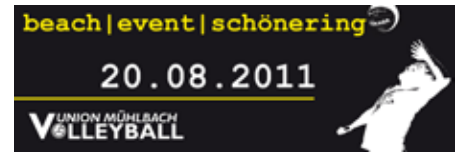
Die von Ronald Habermann und Georg „Geggi“ Sams geleiteten Trainings waren immer sehr gut besucht, begeistert wurde das Training angenommen, und auch die Spielpraxis und damit der Spaß kam, nicht zu kurz.

Ein Highlight für uns alle war das Trainingslager/Beachcamp in Caorle/Italien. 13 Mann, Frau und ein Kind waren von 30. April bis 4. Mai mit dabei. Wo vier Tage lang bei herrlichem Wetter und unter professionellen Trainern gepriestscht, gebaggert und gespielt wurde.

Das Hotel direkt am Strand und direkt an den Beachplätzen kannten ja einige von uns schon, diesmal aber mit einer so großen Gruppe anzureisen und zu trainieren war sicher ein besonderes Erlebnis!

Sektion Freizeit:

Im Herbst starten 2 Qi Gong Kurse mit Hr. Hannes Arnoldner, zertifizierter Qi Gong Trainer:



Anfänger Kurs: **Mittwoch, 28. September 2011**, 19:00 – 20:30

Ort: Volksschule Schönering

Kurs für Fortgeschrittene: **Montag, 26. September 2011**, 19:00 – 20:30

Ort: Schönering, Lokalität wird noch bekanntgegeben

Kosten: je 10 Abende – Beitrag € 60.-

50 Jahre Union Mühlbach - Einladung zum 3-Tage-Programm

1961 bis 2011

Freitag, 08. Juli 2011

16.00 Uhr: „Walk & Run“ für die ganze Familie

18.00 Uhr: Fußball-Senioren: Mühlbach – LASK

19.30 Uhr: ORF-Radio-OÖ-Sportnacht mit Major 4

Heimbringerdienst innerhalb der Gemeinde

Samstag, 09. Juli 2011

13.00 Uhr: Kleinfeld-Fußballturnier

19.00 Uhr: „School-out-Party“ – Eintritt frei & Heimbringerdienst innerhalb der Gemeinde

Sonntag, 10. Juli 2011

10.00 Uhr: Festakt und Frühschoppen

13.30 Uhr: „Kuhfladenroulette“

Sportplatz Mühlbach & Stadlerhof Katzing

www.union-muehlbach.at

Ski Landesmeister

Paul Rechberger gewinnt auch die Landescupwertung im alpinen Schilaufl.

Der mittlerweile für den TVN Sparkasse Wels startende Landeskaderläufer Paul Rechberger gewinnt nach einer tollen Saison mit 3 Landesmeistertitel, auch die Gesamtwertung in der Klasse Schüler 2. Er ließ unter anderem Lukas Trinkl, den Sohn von Hannes Trinkl, hinter sich.

Im Rahmen der Siegerehrung Anfang Mai in Gmunden wurden die Preise vom Abfahrtsweltmeister und von Generaldirektor Dr. Leo Windtner persönlich überreicht.

Wir gratulieren recht herzlich zu dieser erfolgreichen Saison und wünschen Paul im nächsten Jahr im Skigymnasium Saalfelden viel Erfolg.



Paul Rechberger bei der Siegerehrung

Deine Freiheit beginnt mit uns.



Mehrphasen Training PKW und Motorrad jetzt buchen unter www.oeamtc.at/fahrtechnik oder Telefon 07243/515 20

Hol Dir Deine Startvorteile!

- Gratis ÖAMTC-Mitgliedschaft für alle jungen Leute von 15-19 Jahren
- Jetzt 20 Euro Volksbank-Trainingsbonus sichern*

* Gültig für Mehrphasen Training oder Moped Ausweis als Volksbank Kunde und bei Eröffnung eines Aktivkontos. Infos unter www.aktivcard.at

Kindergarten Dörnbach

Ohne „Zeug“ zum Spiel Spielzeugfreie Zeit im Kindergarten Dörnbach

Im Pfarrcaritas-Kindergarten Dörnbach ließ man sich von Jänner bis Ostern auf ein Abenteuer der ganz besonderen Art ein. Im Zuge eines Projektes „spielzeugfreie Zeit im Kindergarten“ schickten die Kinder jegliches Spiel- und herkömmliche Lernmaterial „auf Urlaub“.

Das Konzept dazu wurde wissenschaftlich zur frühen Suchtprävention entwickelt und hat zum Ziel, jene Kompetenzen zu fördern, die durch Spielmaterial nicht so intensiv angesprochen werden. Deswegen wurde diese Lernform auch vom „Institut zur Suchtprävention“ in Linz begleitet. Schon bald beobachteten die Pädagoginnen und Eltern eine faszinierende Intensität und Ganzheitlichkeit, mit der diese „leere“ Zeit die Kinder in ihrer Entwicklung förderte.

Leerer Raum für freien Geist

Im Jänner - gleich im Anschluss an Weihnachten - schickten die Kinder mit Hilfe des Kindergarten-Teams jegliches Spiel- und Arbeitsmaterial „auf Urlaub“. Es blieb mehr Raum, ausgestattet mit Pölstern, Decken, Kisten und Möbeln, mit denen die Kinder ihre Räume ohne Einschränkungen nun selbst gestalten konnten.

Die Kinder ließen diesen Freiraum erst einmal kurz auf sich wirken und haben sich dann unterschiedlich auf das Abenteuer eingelassen. Dabei reichte die Rückmeldung der Kinder von einem anfänglichen „Mir ist fad.“ über „... dann spiel ich halt Tiger oder Hund oder im Turnsaal! Da brauch ich kein Spielzeug, weil da bin ich verzaubert!“

Mit der Leere wächst die Kreativität

So dauerte es nicht lange und die Kinder nutzten den Freiraum und bauten sich aus Decken und Tischen Höhlen. Noch intensiver als sonst deckten die Kinder die Urbedürfnisse nach Geborgenheit, Abgrenzung, Enge, Körperkontakt und Dunkelheit ab.

Sie zogen gerne die Vorhänge zu, machten das Licht aus, um die Dunkelheit zu genießen - „schlafende Löwen“ zu spielen.

Decken und Tücher spielten bei der Akti-

vität der Kinder ebenso eine große Rolle: Aus ihnen wurden nicht nur mädchenhafte Ballkleider kreiert, sondern auch „gruselige Gespenster“ erschaffen. Tische wurden eingehüllt und so zur ganz privaten, schaurig schönen „Geisterbahn“ oder einem Versteck, wo es sich gut Geheimnisse austauschen ließ.

Mit Wäscheklammerl und Knoten, Matratzen und Teppichfliesen wurden wahre architektonische Wunderwerke erschaffen und genauestens auf ihre statischen Eigenschaften geprüft. Dabei wurden nicht nur die mathematischen und physikalischen Gesetzmäßigkeiten entdeckt und in Worte gefasst, sondern auch Selbst- und Sozialkompetenz gelernt.

Wie weit bleibe ich mir treu, bin „mein



mit Fantasie wird alles zum Spielzeug

eigener Chef“? Wie weit lasse ich mich zu originellen Ideen überreden? Wie halte ich den Ausgleich zwischen führen und folgen?

Sprache wird der Mittelpunkt aller Spiele

Bei einem Spiel waren bunte Teppichfliesen das Futter für den „Tiger“, ein anderes Mal stellten sie einen Fernseher oder ein Bett dar. Das fantasievolle Spiel erforderte natürlich eine gute Kommunikation zwischen den Kindern.

Gegenstände wie selbsterfundene Spielregeln mussten sich die Kinder erst einmal gegenseitig erklären, unterschiedliche Ide-

en zu einem gemeinsamen Spiel zusammengeführt werden. Das Kindergarten-Team begleitete die Kinder in all diesen Prozessen des Lernens und Tuns.

Sie nahmen den Kindern aber den wertvollen Prozess der Ideen- und Lösungsfindung nicht ab, unterstützten die Kinder jedoch mit technischen Mitteln, zum Beispiel als einige Buben sich in einer Holzwerkstätte ein Eishockey-Tor bauten, um sich anschließend Turniere zu liefern.

Suchtprävention? - Ein Projekt zur Förderung der Lebenskompetenzen!

Das Kindergarten-Team hatte sich viel von dem Projekt erwartet, war jedoch von der Intensität und Nachhaltigkeit der Lernprozesse, die dadurch stattgefunden ha-

ben, überrascht. Die Kindergartenleiterin Christine Langthaler erklärt: „Die gesamte Entwicklung der Kinder hat wesentlich von diesem Projekt profitiert. Die Selbst-, Sach- und Sozialkompetenz hat sich ganz entscheidend erweitert und gefestigt.“

Diese drei Monate waren für die Entwicklung aller Kinder sehr wertvoll. Das bestätigt die Erkenntnis der Gehirnforschung, dass optimales lernen möglich ist, wenn das Kind selbst den Wunsch dazu hat - frei von Ängsten und Erfolgsdruck.“

Fortsetzung auf Seite 28

Fortsetzung von Seite 27

Weniger ist mehr

Das Projekt zeigt, wie viel mehr.

Das Projekt brachte jedoch nicht nur bei den Kindern Veränderungen. Dem Team, sowie den Eltern der Kindergartenkinder ist der Leitsatz „weniger ist mehr“ bekannt. Die positive Entwicklung der Kinder ohne Spielzeug hat dieser Aussage jedoch wieder einen tieferen Sinn gegeben.

Eine Nachbefragung hat gezeigt, dass manche Eltern daheim gemeinsam mit dem Kind das Spielmaterial im Kinderzimmer reduziert haben und auch hier eine größere Wertschätzung und Ausdauer im Spiel bemerkten.

Volksschule Dörnbach

Am Tag der Sonne, am 5.5.11, begannen wir uns in der VS Dörnbach mit der Sonnenenergie zu beschäftigen. Weil unsere Versuche sehr einfach und interessant sind, bauen wir sie immer wieder auf.

Wir brauchen Wasser, um unsere Geräte zu füllen und Sonnenschein, von dem wir zum Glück in diesem Frühling viel haben.

Um die Sonne für uns arbeiten zu lassen, half uns besonders die Farbe Schwarz. Ein Gartenschlauch, auf einem schwarzen Brett befestigt, erweist sich als besonders effektiver Warmwasseraufbereiter, der auch funktioniert, wenn Wolken vorbeiziehen. Aber auch Milchkartons, mit schwarzer Posterfarbe angemalt, liefern recht warmes Wasser, besonders bei strahlendem Wetter.

Wir wärmen aber nicht nur Wasser, wir kühlen auch Getränke mit der Kraft der Sonne. Dazu sind Pflanztöpfe aus Terrakotta nötig.

Energieverbrauch

Mit dem Lied: „Guten Morgen, lass die Sonne herein“ begrüßten wir den Tag der Sonne. Nun wurde der Energieverbrauch in unserer Schule während vier Schulstunden miteinander verglichen. In den beiden ersten Stunden drehten wir alle Lichter auf, in den folgenden beiden Stunden schalteten wir alle Lichtquellen aus. Der Verbrauch wurde am Stromzähler abgelesen, errechnet und gegenübergestellt.

Auch nach Rückkehr der Spielsachen zeigen sich die erworbenen Kompetenzen nachhaltig.

Seit Ostern ist das Spielzeug wieder in den Kindergarten zurückgekehrt. Viele Kinder haben sich auch schon wieder darauf gefreut, möchten aber weiterhin gar nicht so viele Spielsachen wie vor dem Projekt. „Ich brauch nämlich den Platz, weil ich mit dem Tisch eine Höhle bauen will.“ erklärte ein Kind ganz selbstverständlich. Das Spielmaterial ist zwar wieder da, die gestärkten Fähigkeiten der Kinder bleiben. Sie genießen es, gemeinsam mit bis zu 15 Kindern eine gemeinsame Idee zu entwickeln, selbstständig Konflikte zu lösen und auch durchsetzen zu können.

Sie wissen um ihre Fähigkeiten, sind ausgeglichener, im Spiel ausdauernder und mit weniger Material zufrieden.

Dies haben auch viele Eltern beim gemeinsamen Rückblick mit dem Kindergarten-Team bemerkt.

In einer Umfrage haben sie sich auch mehrheitlich für eine Wiederholung des Projektes „spielzeugfreie Zeit im Kindergarten“ ausgesprochen. Die Mutter eines Kindergartenkindes fasste zusammen: „Dieses Projekt ist so förderlich für die Kreativität, das soziale Miteinander, überhaupt die gesamte Entwicklung des Kindes.“

Cornelia Dobretsberger
Kindergartenpädagogin



Der Verbrauch der beiden ersten Stunden betrug 15 kWh. Der Verbrauch der nächsten beiden Stunden betrug 8 kWh.

Um den Verbrauch anschaulich darzustellen wurde die verbrauchte Energie mit dem Heizwert von Brennholz verglichen (1 kg Brennholz entspricht ca. 5 kWh)

Das Ergebnis wurde in Gruppen allen Klassen mitgeteilt. Strom sparen zahlt sich aus! An das Ausschalten der Beleuchtung in den Schulstunden und Pausen wollen wir alle erinnern.

Die Kinder bastelten für jede Klasse ein kleines Schild mit dem Wortlaut: „Geht ihr aus der Klasse raus, schaltet das Licht immer aus!“

Sonnenscheinmalerei

In einer Folgestunde malten wir mit Deckfarben den „Sonnenschein“, um den Kindern die Bedeutung von Licht und Wärme bewusst zu machen. Aus dem Farbklang „Gelb-Orange-Rot“ mit Deckweiß malten wir die Sonnen mit warmen Farben als Ausdruck der typischen Eigenschaften der Sonne mit ihren Strahlen.

Volksschule Schönering

Schon länger geisterte die Idee einer Neugestaltung unseres Eingangsbereiches durch unsere Köpfe. Etwas mehr Farbe und Lebendigkeit konnten nicht schaden! Heuer machten wir uns mit professioneller Hilfe von Frau DI Loquen, einer erfahrenen Kunstpädagogin, an die Umsetzung!

Die ersten Themen, die die 4. Klassen wählten, waren die Höhlenmalerei und optische Sinnestäuschungen. Dabei gewöhnten sie sich schon ans Arbeiten auf großen Formaten und die Ergebnisse waren verblüffend!

In jeweils 3-stündigen Workshops vertieften sich unsere fleißigen Viertklasser weiters in Formen- und Farbensprache des großen österreichischen Malers Friedensreich Hundertwasser.

Angelehnt an seinen Stil erarbeiteten sie die Umgebung der Schule mit allen für sie bedeutsamen Örtlichkeiten und malten dabei auf großen Spanplatten, die am Ende ein großes Wandpaneel ergaben.



Kunstprojekte

Im Herbst werden die nächsten 4. Klassen ihre Kreativität in die Fortsetzung des Projektes einbringen können!

Alle Interessierten sind eingeladen, in den letzten Schulwochen das bisherige Ergeb-

nis unseres Kunstprojektes zu besichtigen!

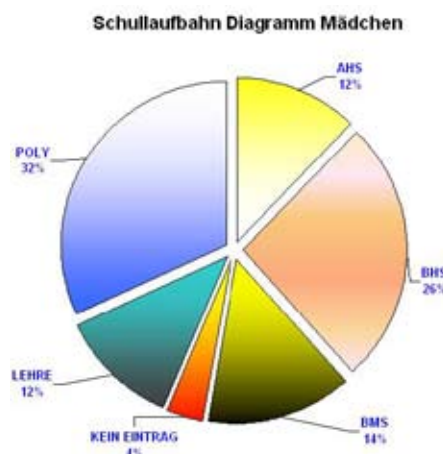
Heidgund Luger

Hauptschule Wilhering

Unsere Hauptschule – eine Schule zum Wohlfühlen!

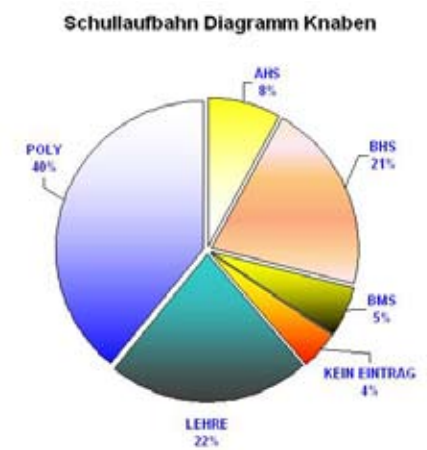
Unter diesem Motto haben wir einen Prozess der Schulentwicklung begonnen, der uns schon im kommenden Schuljahr einige Änderungen bringen wird: Tag für Tag soll eine interessant aufbereitete Leseförderung helfen, das Lernen grundsätzlich zu erleichtern. Daneben werden wir täglich gemeinsam in einer speziellen Einheit eigenverantwortliches Lernen üben, dabei Talente gezielt unterstützen und Hilfen anbieten.

In diesen letzten Schulwochen nehmen die SchülerInnen der 3. und 4. Klasse an drei Workshops „Fit your Life!“ unter der professionellen Leitung von MMag. Barbara Schrempf (Institut für Soziale Kompetenz, Linz) teil. Dabei erfahren sie, dass soziale Kompetenz eine Schlüsselqualifikation für das Leben ist und üben unter anderem, richtig mit den Mitmenschen, Freunden und fremden Personen, umzugehen und zu kommunizieren, oder umgekehrt: geeignete Strategien zur Konfliktlösung parat zu haben.



Ein Rückblick auf 34 Jahre Hauptschule Wilhering zeigt uns ein erfreuliches Ergebnis. Seit 1977 unterrichteten 90 Lehrer 1237 Schülerinnen und Schüler. Beinahe die Hälfte von ihnen (43%) besuchte eine weiterführende Allgemeinbildende oder Berufsbildende Schule, dabei haben die Mädchen eindeutig die Nase vorn!

Ein gutes Drittel absolvierte das 9. Schuljahr in der Polytechnischen Schule. Direkt in einen Lehrberuf wechselten 17%.



Unsere Schule ist also ein ideales Sprungbrett, das die Jugendlichen nutzen sollten: als Einstieg für eine Berufsausbildung mit guten Karrierechancen, als Vorbereitung zur Matura oder als gezielte Ausbildung für einen Lehrberuf, da Facharbeiter heutzutage immer gefragter werden!

Auch auf unserer neu gestalteten Homepage (www.hauptschule1wilhering.com) können Sie sich über Termine, unsere neuen Angebote und laufenden Aktivitäten informieren.

Hollywood erstrahlt in neuem Glanz!

- o **2 neue, hochmoderne Kinosäle**
insgesamt 14 Säle für ein noch umfassenderes Filmangebot
- o alle Säle ausgerüstet mit der
neuesten Digitaltechnologie
für eine noch bessere Bild- und Tonqualität
- o **6 Säle ausgerüstet mit RealD-XL-3D**
davon die beiden größten Säle in OÖ (Saal 1 und 2)
- o **neueste Tonanlagen in allen Kinosälen**
für einen noch eindrucksvolleren Sound

3D

DIGITAL CINEMA



Hollywood

MEGAPLEX

Reservierungshotline

Pasching: 07229/69 300 30

megaplex.at

Musikverein Schönering

Matinee „Freude mit Musik“ am Sonntag, 5. Juni 2011, 10.00 Uhr, Pfarrheim Schönering

Kyrie - Sepp Thaler - Jugendgruppe

Tanz - M. Praetorius - Florian Hollaus, Blfl., Laura Swoboda, Blfl.

Pooly Wooly Doodle - American - Florian Hollaus, Blfl.

Tiritomba - Ital. Volkslied - Laura Biermair, Blfl.

Bella Bimba - Ital. Volkslied - Simon Mayr, Blfl., Moritz Wiesinger, Blfl.

Tom Dooley - American - Laura Biermair, Blfl., Simon Mayr, Blfl.

The man from snowy river - Bruce Rowland - Jugendgruppe ; Arr.: Michael Sweeney

Ich bete an die Macht der Liebe - D.S.Bortnianski - Jugendgruppe

Major Tom - Peter Schilling - Lukas Ortmayr, Blfl.

Home on the Range - Traditional

Ob-la-di, Ob-la-da - John Lennon/Paul McCartney - Kristina Mittermayr, Querfl.

Guantanamera - Bearb.: Alfred Pfortner - Jugendgruppe

Jurassic Park - John Williams; Arr.: Michael Sweeney - Jugendgruppe

Trumpet tune - Henry Purcell - Die Tenöre

Overture from "Water music" - Georg Friedrich Händel - Die Tenöre

Wiesseer Watschentanz - Bearb.: H.P.Gaiswinkler - Die Tenöre

El Choclo - Bearb.: Alfred Pfortner - Jugendgruppe

A whiter shade of pale - Keith Reid und Gary Brooker - Jugendgruppe; Arr.: Nicholas Hare

Tango de gallinas - Alfred Pfortner - Die Tenöre

Washington Post - John Philipp Sousa - Die Tenöre

Back to the future - Alan Silvestri - Jugendgruppe; Arr.: Michael Sweeney

„Freude mit Musik“: Bühne für Jungmusiker!

Wie bereits im Vorjahr als Matinee am Sonntagvormittag fand am 5. Juni das heurige Jungmusikerkonzert unter dem Motto „Freude mit Musik“ wiederum vor „vollem Haus“, statt. Jungmusiker haben bei diesem Konzert Gelegenheit, ihr Können zu beweisen.

Bewährt hat sich der Wechsel zwischen Stücken der Jugendgruppe unter der Leitung von Jugendreferent Franz Azesberger, Block-/Querflötenschülern von Frau Claudia Keplinger und Auftritten eines Ensembles der „großen“ Musikkapelle – heuer die Gruppe „Die Tenöre“.

Aus dem Programm: „Tiritomba“ (Blockflötenensemble), „Guantanamera“, „A whiter shade of pale“ (Jugendgruppe), „Tom Dooley“ (Blockflötenensemble) sowie die wunderbare Overtüre aus der „Wassermusik“ von G. F. Händel („Die Tenöre“). Es war wieder eine sehr gelungene Veranstaltung mit Beiträgen auf recht ansprechendem Niveau – und sicherlich eine gute Werbung für künftige JungmusikerInnen!



Jugendreferentin-Stv. Mag. Katharina Füreder dirigiert die Jugendgruppe.

Musikverein Dörnbach

Haben Sie den Urlaub schon geplant?

Ja, na dann hoffentlich so, dass Sie am **Sonntag, dem 7. August 2011**, wieder dabei sein können beim großen

Open Air Frühschoppen

des Musikvereines Dörnbach, ab 10:00 Uhr am Pfarrplatz in Dörnbach

Niemand braucht zu kochen, bei uns gibt's wieder die frisch gebackenen Schnitzl mit Salat oder Pommes. Natürlich auch Kaffee und ein reichhaltiges Mehlspeisenbuffet. So wie im letzten Jahr wurde ein eigenes Musi-Bier gebraut.

Mit dabei auch wieder das Weinstandl vom Weingut Brindlmayr und die Mostschänke

Rohrhuber mit ihren Cider-Variationen sowie Most und Säfte.

Wir sorgen für ausreichend Platz und Schatten, Sie bringen die gute Laune mit und vom "Petrus" bekommen wir hoffentlich schönes Wetter.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Musikerinnen und Musiker von Dörnbach.

Dörnbacher Samba Bateria

Dörnbacher-Samba-Rhythmen trieben Marathonläufer an!

Lautstark feuerte auch heuer wieder die Dörnbacher Samba Bateria „Dö-Cravallos“ beim Linz Marathon die mehr als 15.000 Läufer an. Die 14 Hobbytrommler und Trommlerinnen aus unserer Gemeinde motivierten mit ihren flotten Rhythmen die Sportler auf den schweren letzten Metern zum Ziel.

„Es freut uns ganz besonders, dass wir mittlerweile zum dritten Mal bei der größten OÖ Laufveranstaltung mitwirken durften“, sagte der musikalische Leiter Franz Mayrhauser.

Der Aufbau einer Samba Percussion Gruppe ist eine spannende Aufgabe, da es zuerst gilt, engagierte MusikerInnen zu finden und dann einen Instrumentenfundus zu finanzieren. Beides ist dankenswerter Weise unter Mitwirkung der Dorfgemeinschaft



„Dö-Cravallos“ beim Linz Marathon

Dörnbach und den Wilheringer Wirtschaftstreibenden, welche uns finanziell großzügig unterstützen, gut gelungen.

Die intensive Probenarbeit zeigt tolle Erfolge und auch die vielen Zuschauer an der Mozartkreuzung waren vom neuen Programm der Gruppe begeistert.

Nach diesem positiven Auftakt der Open-Air-Saison freuen wir uns natürlich besonders auf die kommenden Sommerevents. Wir suchen auch immer wieder neue Mitspieler mit Rhythmusgefühl bzw. Trommelerfahrung.

Kontakt: franz.mayrhauser@24speed.at

Singkreis Schönering

"Mit Swing durch die Welt"

Unter diesem Motto lud der Singkreis Schönering am 21.5. im Pfarrsaal Schönering zu einem Konzert unter Mitwirkung des ungarischen Gastchores aus Balatonfüred, ein.

Obfrau Sieglinde Sageder konnte die bereits zu den treuen Zuhörern zählenden Gäste, den Bürgermeister der Marktgemeinde Wilhering Mario Mühlböck mit Gattin, VizeBgm.ⁱⁿ Renate Kapl mit Gatten und VizeBgm. Manfred Winter mit Gattin, nebst zahlreich erschienenem Publikum begrüßen.

Weiters galt dem Gastchor aus Balatonfüred und seiner Chorleiterin Erzsebet Pilecky ein herzlicher Willkommensgruß. Der freundschaftliche Kontakt entstand anlässlich einer im Jahr 2010 getätigten Chorreise des Singkreises nach Ungarn.

Als Geste der Freundschaft wurde eingangs vom Singkreis Schönering mit dem Gastchor das ungarische Volkslied "Pandur-andandori" gemeinsam gesungen.

In weiterer Folge gestaltete der städtische Chor Balatonfüred mit einem abwechslungsreichen Programm, welches von Klassik bis Schlager reichte, den ersten Teil des Konzertes. Die Sänger und Sängerinnen

wurden für ihre Darbietungen mit viel Applaus belohnt.

Der zweite Teil des Konzertes welcher vom Singkreis gestaltet wurde, bezog sich auf das Motto des Abends und führte die musikalische Reise, angefangen mit traditionellen Volksweisen von Hubert v. Goisern "Heast as net" u. "Weit, weit weg" im wahrsten Sinn weit weg in ferne Länder wie Mexiko, Südafrika, etc., als auch ins Lager der englischsprachigen Hits. Mit bekannten Schlagermelodien wie "Sailing", "Obladi, Oblada", "The Entertainer", "Me Island" usw. konnten die Sänger u. Sängerinnen beim Publikum punkten.

Der von Carson C. Parks komponierte Erfolgshit "Something Stupid", seinerzeit gesungen von Frank Sinatra mit seiner Tochter Nancy, wurde von Bernhard Bruckboeg und seiner Tochter Larissa dargeboten. Wobei diese wiederum wie im vorjährigen Sommerkonzert ihre gesanglichen Qualitäten unter Beweis stellte.

Für die rhythmische Begleitung zu den Gesangsdarbietungen sorgte das Ensemble "4 ER" mit Klavier, Gitarre, Schlagzeug und Akkordeon.

Wie bereits bei vorangegangenen Konzerten führte wiederum der Schauspieler und Sänger Nikolaus Raspotnik mit humorvoller Art durch das Programm und übernahm auch Soloparts bei einigen Gesangsdarbietungen.

Für die Erarbeitung des Programmes und die Gesamtleitung gebührt dem Chorleiter Bernhard Bruckboeg ein herzlicher Dank. Wie der begeisterte Applaus zeigte, ist das Konzert bei den Besuchern gut angekommen. Der Abend fand in geselliger Runde mit den Sänger/Innen des ungarischen Gastchores bei Speis und Trank einen gemütlichen Ausklang.

Übrigens, falls Sie gerne in einem Chor singen würden, wir suchen immer Sänger/Innen mit Stimme für Chormusik. Schauen Sie doch mal unverbindlich vorbei. Wir proben jeden Mittwoch um 19.45 h in der Musikschule Wilhering.

Kontakt können Sie gerne mit dem Chorleiter Bernhard Bruckboeg, Tel.0664/73876531 oder Obfrau Sieglinde Sageder, Tel.07226/2604 aufnehmen.

Für den Singkreis:
Angela Meinschad (Schriftf.)

Seniorenbund

Beim 8. Landes-Radwandertag des ÖÖ Seniorenbundes in Feldkirchen waren unter den 380 Teilnehmern auch 13 fleißige Radler aus Wilhering.

Unser Karl Schwarzberger wurde als ältester Teilnehmer geehrt. Natürlich ist er auch die gesamte Strecke mitgeradelt - 35 km!

Ganz nach dem Motto: "Fit und g'sund - Seniorenbund"



Bei herrlichem Sommerwetter besuchten wir die kleinste Stadt Österreichs "Hardegg" im Waldviertel. Anschließend eine Führung in der letzten Perlmutterdrehslerei in Felling. Die Perlmutterknöpfe werden in die ganze Welt verschickt. Abschluss war eine gemütliche Weinverkostung im Burghof der Ruine Kaja.

Samariterbund Alkoven

Sie benötigen einen Krankentransport? Qualität und Pünktlichkeit stehen bei uns an erster Stelle.

Mit modernst ausgestatteten Fahrzeugen werden Sie dann von geschulten Sanitätern direkt von zu Hause abgeholt.

Bei Bedarf kann der Transport auch mit dem Tragsessel, der Trage, oder dem Rollstuhl erfolgen.

Wir bringen Sie über die Rettungsgarage direkt auf die Station auf die Sie müssen,

und sind Ihnen bei der Anmeldung behilflich. Bei Vorhandensein eines Transportscheines vom Krankenhaus oder Arzt, verrechnen wir die Fahrtkosten direkt mit der Krankenkasse.

Setzen Sie auf Qualität und vereinbaren Sie Ihren Krankentransport mit dem Arbeiter-Samariter-Bund Alkoven.

SAMARITERBUND



Arbeiter-Samariterbund-Bund
Gruppe Alkoven
Margeritenstraße 4
4072 Alkoven
Tel.: 07274/8850
Fax.: 07274/8850 04

Alkoholberatung Land Oberösterreich



DSA Ingrid Schrattenecker

WER:
DSA Ingrid Schrattenecker
Psychotherapeutin i.A.u.S.
Tel: 0664/60072-14227
E-mail: ingrid.schrattenecker@ooe.gv.at

WO:
4021 Linz
Kärntnerstr. 1
Landesdienstleistungszentrum
Alkoholberatung

WANN:
nach telefonischer Terminvereinbarung
Tel. Erreichbarkeit:
Mo, Di, Do, Fr von 8:00 – 12:30

WAS:
•Information, Beratung und Betreuung

für Betroffene, Angehörige und Interessierte

- Begleitung bei psychosozialen und therapeutischen Schritten
- Betreuung bei ambulanter Behandlung und nach stationärer Therapie
- Vermittlung zu Therapie, stationären Behandlungseinrichtungen, anderen sozialen Einrichtungen, Wohngemeinschaften, etc.
- Einzel- und Familiengespräche
- moderierte Gruppen

WIE:
vertraulich – kostenlos - auf Wunsch anonym

Wenn der Umgang mit Alkohol zum Problem wird, kann ein Gespräch Klarheit und Orientierung geben

Familienreferent Franz Hiesl erhöht die Schulbeginn- und Schulveranstaltungshilfe

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro statt bisher 80 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat.

Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf



Schulklasse

und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Familienservice/Foerderungen).

Für beide Förderungen wurde der Sockelbetrag zur Berechnung der Einkommens-

obergrenze spürbar von 700 auf 800 Euro angehoben.

Für eine Familie mit 2 Kindern bedeutet dies eine Anhebung um 280 Euro auf ein jährliches Nettoeinkommen von max. 26.880 Euro.

Gleich zwei Bücher unter Mitwirkung des Wilheringer Autors Dr. Thomas Hartl kamen eben auf den Markt:

MÄNNER - Die ganze Wahrheit

Einsichten in das Sexualleben der Männer gibt einer, der es wissen muss: Der Linzer Sexualmediziner Dr. Georg Pfau betreibt eine der wenigen „Männersprechstunden“ und kennt die Probleme und Sorgen der Männerwelt ganz genau. Er lässt uns durchs Schlüsselloch schauen und zeigt uns die Welt des Sexualmediziners. Oder besser gesagt die Welt der Sexualprobleme seiner Patienten. Man erfährt, wie es den anderen geht, womit diese kämpfen und wie sie mit ihren Problemen umgehen. Das Buch des Mediziners Georg Pfau und des Autors Thomas Hartl gibt einen (durchaus provokanten) Einblick in das Beziehungs- und Sexualleben von Mann und Frau.

Männer – Die ganze Wahrheit
Georg Pfau / Thomas Hartl
Goldegg Verlag



Beide Bücher sind in allen Buchhandlungen und unter www.thomashartl.at erhältlich.

Raus aus dem Schneckenhaus

Raus aus der Angst und rein ins Leben! Der Linzer Psychotherapeut Hans Morschitzky und der Autor Thomas Hartl widmen sich in diesem Ratgeber der Schüchternheit und den sozialen Ängsten. Die Autoren möchten Mut machen, das soziale Schneckenhaus zu verlassen und bieten Strategien an, anderen Menschen weniger ängstlich begegnen zu können. Durch unser Buch zieht sich eine zentrale Botschaft: Kämpfen Sie nicht ständig gegen Ihre Ängste, sondern akzeptieren Sie diese als einen momentanen Zustand. Dann können Sie alle Energie dafür aufwenden, das zu tun, was Sie in Gesellschaft anderer Menschen tun möchten. Das Buch leitet Schritt für Schritt an, wieder ins Leben zu finden.

Hans Morschitzky / Thomas Hartl
Raus aus dem Schneckenhaus
Patmos Verlag

20 Bauernfamilien zeigen Ihnen auf Informationstafeln entlang von zwei Wanderwegen, die quer durch die Wilheringer Felder und Wiesen führen, welche Arbeit sie auf ihren landwirtschaftlichen Betrieben erbringen, welche Feldfrüchte sie anbauen, welche Tiere gehalten werden und welche Lebensmittel daraus hergestellt werden. Die Landschaft wird aber nicht nur landwirtschaftlich genutzt: Sie ist auch durch viele Hecken,

Wiesen und Wald wichtiger Lebensraum für eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt.

Die beiden Wanderwege sind jeweils etwa 3,5 Kilometer lang und an jeder der 20 Stationen können die Besucher auch aktiv werden. Lassen Sie sich überraschen!

Die Wilheringer Bäuerinnen und Bauern laden Sie herzlich ein.

Katzing-Runde

1. Baumhoroskop
2. Bewegungsgarten
3. Hochzeitsgarten
4. Miscanthus-Gras
5. Vom Korn zum Brot
6. Kräuterfee
7. Jägerschaft
8. Energieobstgarten
9. Wassergarten
10. Pferdewirtschaft
11. Imkerei
12. Raps
13. Bio
14. Erdäpfel

Dörnbach-Runde

1. Brauerei
2. Getreide- Brunnhabweg
3. Ei-Ei
4. Von der Milch zum Käse
5. Schweineleben
6. Vom Apfel zum Saft
7. Raps
8. Bio
9. Erdäpfel

Familienoskar 2011

Gemeinsam mit der Wirtschaftskammer OÖ, der Industriellenvereinigung, den OÖNachrichten und den Tips lädt das Land Oberösterreich alle in Oberösterreich tätigen Unternehmen ein, ihren Beitrag zu mehr Familienorientierung beim Oö. Familienoskar einzureichen.

Der Landeswettbewerb "Familienoskar 2011" soll innovative familienfreundliche

Projekte und Initiativen vor den Vorhang holen und entsprechend würdigen.

Bis 14. Oktober 2011 haben die oö. Unternehmen die Möglichkeit, ihre Einreichunterlagen per Post an das Familienreferat (Bahnhofplatz 1, 4021 Linz) zu schicken bzw. den Online-Fragebogen auf www.familienkarte.at auszufüllen.

Weitere Informationen sowie den Ausschreibungsfolder finden Sie unter www.familienkarte.at.

Bei Fragen steht Ihnen das Familienreferat des Landes Oberösterreich unter der Telefonnummer 0732/7720-11584 gerne zur Verfügung.

Stellenausschreibung eines/einer Pädagogen/in für den Hort Wilhering

Die FAMILIENZENTREN DER OÖ KINDERFREUNDE sind seit 1978 Teil der Kinderfreunde OÖ und aktuell Träger von 30 Horten, 5 Kindergärten und 17 Krabbelstuben in oberösterreichischen Gemeinden.

Mit unserem Motto „Gemeinschaft mit Herz“, unseren Schwerpunkten Kinderrechte, Mitbestimmung und den hohen pädagogischen Qualitätsstandards sowie einer professionellen Betriebsführung haben wir uns einen Namen in Oberösterreich gemacht.

Wir suchen ab 5.9.2011 eine/n gruppenführende/n Hortpädagogin/en für den Hort Wilhering, Beschäftigungsausmaß mit 35,25 Wochenstunden, die Arbeitszeit ist vorwiegend nachmittags

Aufgaben:

- Gestaltung der Erziehungs- und Bildungsarbeit in der Gruppe
- Umsetzung unserer pädagogischen Standards
- Herstellung eines günstigen Lernklimas
- Anbieten von Lernhilfen

- Individuelle Förderung der Kinder
- Gestaltung der Freizeitangebote
- Schriftliche Planung und Reflexion der pädagogischen Arbeit
- Kommunikation mit Eltern und Bildungspartnern

Anforderungsprofil:

- Abschluss der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik mit Zusatzausbildung Hortpädagogik, einer Pädagogischen Hochschule oder des Kollegs für Sozialpädagogik oder
- AbsolventIn einer Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik und verpflichtende Bereitschaft die Zusatzausbildung für Horte berufsbegleitend zu absolvieren
- Ausnahmen von Anstellungserfordernissen sind individuell abzusprechen
- Sensibler und liebevoller Umgang mit Kindern
- Wissen über Bedürfnisse und Fördermöglichkeiten für Kinder im Volksschulalter
- Integrativer Ansatz in der Arbeit mit den Kindern
- Kreativität



- gute Kommunikationsfähigkeiten
- Teamfähigkeit
- Flexibilität
- Engagement

Wenn Sie Interesse an dieser Aufgabe haben, senden Sie Ihre Bewerbung (inkl. Lebenslauf, Zeugnisse und Foto) an Familienzentren der OÖ Kinderfreunde, Mag. Jasmine Malik, Hauptstraße 51, 4040 Linz, 0732 / 77 30 11-76



AUTOBUSUNTERNEHMUNG der
MARKTGEMEINDE WILHERING
Linzer Straße 14, 4073 Wilhering

LINZ - WILHERING - SCHÖNERING
LINZ - WILHERING - HITZING

- Busverkehr im 1/2-Stunden bzw. 1 Stunden Takt.
- AST-Verkehr an Sonn- und Feiertagen.
- Nähere Fahrplanauskünfte unter www.wilhering.at oder unter Tel.Nr.: 07226 / 2255.



„Vierkanter-Projekt“ startet mit grenzüberschreitendem Wettbewerb!

Leader News



Die oberösterreichischen Leader-Regionen Linz-Land und Traunviertler Alpenvorland suchen in Kooperation mit der niederösterreichischen Moststrasse die Vierkanter „Juwele“.

Wir holen unser regionales Markenzeichen vor den Vorhang!

Der Vierkanter-Wettbewerb ist der Auftakt des Leader-Projekts "Vierkanter - neues Leben in alten Höfen". Die drei beteiligten Regionen haben sich zum obersten Ziel gesetzt, das Bewusstsein für dieses regionale Markenzeichen zu stärken, und die einzigartigen und oft außergewöhnlichen Höfe als kulturelles Erbe und als landwirtschaftliche Betriebe zu erhalten. Der Vierkanter gehört zum Landschaftsbild wie die Äcker und Felder, die Streuobstwiesen oder der Kirchturm im Ort.

Im Projekt sind bis Ende 2012 eine Vielzahl an Maßnahmen zum Thema Vierkanter geplant, um Möglichkeiten einer zukunftsorientierten Nutzung für die „sanften Riesen“, mit oft zum Teil großen leerstehenden Flächen, aufzuzeigen und um Hilfestellung für die Besitzer bei Veränderungsvorhaben zu geben.

Mit Runden Tischen, fachspezifischen Veranstaltungen zu verschiedenen Schwerpunktthemen, einem Praxisleitfaden sowie gegenseitigen Exkursionen soll aber nicht nur der Erhalt der Vierkanter und das Bewusstsein für dieses einzigartige Kulturgut gefördert werden - der Vierkanter soll auch den Grenzraum zwischen Ober- und Niederösterreich weiter öffnen, Menschen zusammenbringen, neue Verbindungen entstehen lassen und die Möglichkeit geben, voneinander zu lernen.



Ein erster gemeinsamer Schritt ist dabei der grenzüberschreitende Vierkanter-Wettbewerb, der nun startet. Das „Juwel“ Vierkanter steht dabei in all seinen Facetten im Mittelpunkt: Ob groß, ob klein, ob alt oder neu, ob in ursprünglicher Form oder neu restauriert, ob landwirtschaftlich oder anderweitig genutzt - alle sind eingeladen, sich zu beteiligen! Jeder Hof hat seine Besonderheiten, manche davon sind vielleicht schon in Vergessenheit geraten. Begeben wir uns gemeinsam auf eine spannende Reise, diese wieder zu entdecken.

Sie haben einen Vierkanter? Dann machen Sie mit!

Einfach das Anmeldeformular von unserer Homepage www.linz-land.at downloaden oder anfordern, ausfüllen und inkl. Fotos per Post oder Mail einsenden an die Leader-Region Linz-Land. Weiters liegen Anmeldeformulare in den Gemeindeämtern auf.

Besondere „Juwel-Vierkanter“ erhalten schöne Urlaubspreise. Im Rahmen einer Abschlusspräsentation gibt es noch Anerkennungspreise sowie eine Dokumentation über die „Juwele“.

Leader-Region Linz-Land

4020 Linz, Hauptplatz 23 / 3. Stock

Tel: 0732 / 79 30 66 Mobil: 0664 / 19 19 074

Mail: leader@linz-land.at Web: www.linz-land.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Räume. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Sprechtage Politiker



Bürgermeister Mario Mühlböck

An Dienstagen und Donnerstagen von 09.00 bis 11.00 Uhr und zusätzlich an den nachstehend angeführten Terminen von 16.30 bis 18.00 Uhr.

Telefonische Terminreservierungen sind notwendig.

05., 14., 19.07.2011

09., 16., 23.08.2011

13., 20.09.2011



Vizebürgermeisterin Renate Kapl

Marktgemeindeamt Wilhering

jeden 2. Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr

Um telefonische Terminvereinbarung am Gemeindeamt (07226/2255-34) wird höflich ersucht.



Vizebürgermeister Manfred Winter

Marktgemeindeamt Wilhering

jeden 1. Dienstag im Monat von 08.00 bis 09.00 Uhr

Telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt (07226/2255-33 o der -34) wird erbeten.



Rechtsanwalt Mag. Roland Zimmerhansl

Marktgemeindeamt Wilhering

jeden 1. Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr

erste - kostenlose - anwaltliche Beratung

Um Terminvereinbarung am Gemeindeamt wird erbeten.

Kanzleianschrift:

Harrachstraße 6 (Atrium City Center), 4020 Linz

Tel.: 0732/65 70 70 Serie

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

02.07.2011	Dr. Oberroithmair
03.07.2011	Dr. Oberroithmair
09.07.2011	Dr. Gerlinger
10.07.2011	Dr. Gerlinger
16.07.2011	Dr. Oberroithmair
17.07.2011	Dr. Oberroithmair
23.07.2011	Dr. Grund
24.07.2011	Dr. Grund
30.07.2011	Dr. Gerlinger
31.07.2011	Dr. Gerlinger
06.08.2011	Dr. Aumayr
07.08.2011	Dr. Aumayr
13.08.2011	Dr. Gerlinger
14.08.2011	Dr. Gerlinger
15.08.2011	Dr. Grund
20.08.2011	Dr. Grund
21.08.2011	Dr. Grund
27.08.2011	Dr. Aumayr
28.08.2011	Dr. Aumayr

03.09.2011	Dr. Oberroithmair
04.09.2011	Dr. Oberroithmair
10.09.2011	Dr. Aumayr
11.09.2011	Dr. Aumayr
17.09.2011	Dr. Gerlinger
18.09.2011	Dr. Gerlinger
24.09.2011	Dr. Grund
25.09.2011	Dr. Grund

Telefonnummern:

Dr. Aumayr	07274/6325
Dr. Grund	07226/2635
Dr. Gerlinger	07274/6424
	(Praxis Dr. Hörtenhuber)
Dr. Oberroithmair	07221/88816

Keine Trauungen

Am Standesamt Wilhering werden an Sonn- und Feiertagen, sowie an folgenden Terminen keine Trauungen abgehalten:

Samstag, 24. Dezember 2011

Samstag, 31. Dezember 2011

Für folgende standesamtliche Angelegenheiten bitten wir Sie um Terminvereinbarung:

- Niederschrift zur Ermittlung der Ehefähigkeit
- Vorgespräch für die standesamtliche Trauung
- Besichtigung der Räumlichkeiten des Standesamtes in der Musikschule Wilhering

Kontakt: Elke Hirsch (Leitung Standesamt),
Tel.: 07226/2255-13

expert



HÖLLERL

Wir entlasten Ihre Urlaubskasse



Sommeraktion für Internet und Telefonie

1. Juli bis 30. Sept. 2011

Anschlussgebühr:

€ 0.-

Weiters **schenken wir Ihnen die Gebühr
der ersten beiden Vertragsmonate !**

Wir erfinden keine Internet-Service-Gebühr!

Die Aktion gilt für Kunden mit bereits bestehendem Kabel-TV Anschluss von expert Höllerl.

Wilhering / Thürnau

Sabine Kraus

Physio Therapeutin

0650 7276693

Manuelle Therapie - Heilgymnastik
Rückenschule - Beckenbodentraining
Massage - Craniosacral Therapie

Hausbesuche - Firmenberatung

Eisenroitherweg 26

Sichern Sie sich 3 Jahre Prämiengarantie*!

- Kfz-Versicherung
- Haus & Heim Versicherung
- Rechtsschutzversicherung
- Profi-Paket für Landwirte
- Profi-Paket für Unternehmer



Christian Stadler
Dipl. Finanzberater
Geprüfter Vermögensberater
Am Weinberg 13, 4073 Wilhering
Mobil: 0664/404 32 24
christian.stadler@wustenrot.at



wustenrot

* Für Neuabschlüsse; in der Kfz-Versicherung ausgenommen Fahrzeugwechsel und Umstufungen im Bonus-Malus-System.